



10. Jahrgang

Waafirchner

GEMEINDEBLATT

Mitteilungen - Termine - Interessantes



Oktober 2021



Blick auf Piesenkam

Foto: Siegfried Kerscher

Am 30.10. ist Weltspartag. Vom 25.10. – 5.11. wartet ein Geschenk auf unsere jungen Sparer!

oberlandbank.de

Sparen ist nichts anderes als Vorfreude auf die Zukunft. Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Ob Spielzeugauto oder echter Flitzer – wer spart, kann sich auf beides freuen. Mit unserer Genossenschaftlichen Beratung unterstützen wir die ganze Familie auf dem Weg zu kleinen oder großen Zielen.

Raiffeisenbank im Oberland eG

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der wechselhafte Sommer hat sich verabschiedet und wir freuen uns auf einen goldenen Herbst mit frischer und klarer Luft. Jeden Tag zeigt sich nun die Natur in neuer Farbenpracht.



Die traditionellen Feste im Oktober sind Erntedank und Kirchweih. Am 3. Oktober, dem Tag der deutschen Einheit, feiern wir Erntedank. Hoffentlich bei schönem Wetter im Freien.

Zum Erntedank gilt für uns Alle: Danke sagen für gesunde Lebensmittel und denen zu danken, die mit der Lebensmittelherzeugung beschäftigt sind. Das kann zum Beispiel auch beim Frühstück sein. Bewusst an die Erzeugung von den köstlichen Semmeln, Butter, Eier, Kaffee usw. denken.

Kirchweihmontag ist die Gemeinde geschlossen.

Die Häckselaktion im Herbst findet vom 19.10. bis 21.10.2021 statt. Melden Sie sich bitte eine Woche vor Beginn (bis 11.10.2021) der Häckselaktion bei der Gemeindeverwaltung an. Kurze Info dazu hier im Heft und bei VIVO KU.

Am Monatsende werden die Uhren wieder auf Normalzeit umgestellt. Die Zeit wird in der Nacht von Samstag auf Sonntag, 31. Oktober 2021 um 03:00 Uhr auf 02:00 zurückgestellt. Die Nacht ist also eine Stunde länger. Morgens wird es früher hell, dafür ist es aber abends früher dunkel. Wer abends unterwegs ist und besonders Radfahrer sollten an ausreichende Beleuchtung und gut sichtbare Kleidung denken.

Die Bürgerversammlung ist für Montag, 25.10.2021 geplant. Info gibt es hier im Heft.

Zum Ende Oktober können wir schon mit dem ersten Frost rechnen. Deshalb sollten wir das schöne Wetter noch gut ausnutzen; den Garten fertig aufräumen und genießen an frischer Luft.

Bleiben Sie gesund!

Herzlichst, Ihr

Norbert Kerkel
1. Bürgermeister

Telefonverzeichnis

Gemeindeverwaltung - Tegernseer Str. 7 - 83666 Waakirchen

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
(nachmittags nach Vereinbarung)

Telefon: 0 80 21 / 90 28-0 * Fax: 0 80 21 / 90 28-32

E-Mail: info@gemeinde-waakirchen.de

Internet: www.waakirchen.de



Funktion	Name	Tel-Nr.	E-Mail
1. Bürgermeister	Norbert Kerkel	9028-20	n.kerkel@gemeinde-waakirchen.de
Geschäftsleitung	Markus Liebl	9028-23	m.liebl@gemeinde-waakirchen.de
Vorzimmer Gemeindeblatt	Anna Heinzlmeier	9028-20	a.heinzlmeier@gemeinde-waakirchen.de
Personalamt	Sabrina Link	9028-31	s.link@gemeinde-waakirchen.de
Bürgerbeteiligung	Daniela Vogl	9028-13	d.vogl@gemeinde-waakirchen.de
Bauamt/Leitung	Christoph Marcher	9028-21	c.marcher@gemeinde-waakirchen.de
Bauamt	Verena Maier	9028-15	v.maier@gemeinde-waakirchen.de
Ordnungsamt Liegenschaftsverwaltung	Sabrina Schmid	9028-12	s.schmid@gemeinde-waakirchen.de
Meldeamt	Michael Link	9028-10	m.link@gemeinde-waakirchen.de
	Katja Trauner	9028-11	k.trauner@gemeinde-waakirchen.de
Passamt Gewerbeamt / Fundbüro	Corinna Schlaghauser	9028-25	c.schlaghauser@gemeinde-waakirchen.de
Kämmerer	Michael Moosmair	9028-29	m.moosmair@gemeinde-waakirchen.de
Kämmerei Abrechnung Kinderbetreuung	Sebastian Fischer	9028-28	s.fischer@gemeinde-waakirchen.de
Kasse/Leitung	Burcin Celiktel	9028-24	b.celiktel@gemeinde-waakirchen.de
Kasse/Stv.Ltg. Zweitwohnungssteuer	Irmgard Latein	9028-14	i.latein@gemeinde-waakirchen.de
Steueramt Wasser- u. Kanalgebühren	Sabine Schweiger	9028-22	s.schweiger@gemeinde-waakirchen.de
Hundesteuer Tourismus / Datenschutz	Markus Auer	9028-35	m.auer@gemeinde-waakirchen.de
Gemeindearchiv	Gudrun Hermges	9028-27	archiv@gemeinde-waakirchen.de
	Hans Winklmaier	9028-27	archiv@gemeinde-waakirchen.de
Auszubildende	Elisabeth Eham	9028-16	e.eham@gemeinde-waakirchen.de
Bauhofleitung	Martin Reiter	9028-30	bauhof@gemeinde-waakirchen.de
Wasserwart	Andreas Nachmann	9028-38	bauhof@gemeinde-waakirchen.de

Weitere wichtige Kontaktdaten

Kindertagesstätte Erika Sixt, Schaftlach info@kiga-schaftlach.de
 Magdalena Köstler 81 80 Kindergarten
 50 76 23 Kinderkrippe

Kinderhort „Schukischawa“ schukischawa@kiga-schaftlach.de
 Helga Schneid 4 22

**Kindergarten
St. Martin, Waakirchen** St-Martin.Waakirchen@kita.erzbistum-muenchen.de
 Bobbi Lechner 15 70

Grundschule Waakirchen gs@schule-waakirchen.de
 Holger Kraus 18 53

Bücherei Waakirchen Buchenweg 1 (im Schulhaus)
 Di: 16.30-19.00 Uhr, Fr: 17.00-19.00 Uhr
 Kristina Sendlhofer 50 88 27

Nachbarschaftshilfe Schaftlach-Waakirchen e.V. St-Martin.Waakirchen@ebmuc.de
über
 Pfarrbüro St. Martin 2 46

Behinderten-/Seniorenbeauftragte rhoelscher@gmx.de
 Gisela Hölscher 80 90 oder 0151 / 121 866 30

Integrationsbeauftragte Asyl silviaangela.hartl@gmx.de
 Silvia Hartl 0171 / 510 82 53

Kinder-/Jugendbeauftragte eobermueller@gmx.de
 Evi Obermüller 901439 oder 0176 / 21965971

Energie-/Klimaschutzbeauftragter energie@gemeinde-waakirchen.de
 Gerhard Kocher 0171 / 4450955 g.kocher@posteo.de
 Vertreter: Sebastian Wetter, Wolfgang Schmiedel

Abfallentsorgung

Wertstoffhof Hauserdörf, Moosrainer Weg:

Fam. Bachhuber 89 43 Donnerstag geschlossen
 Mo., Di., Fr.: 14.00 – 18.00 Uhr
 Mi.: 8.00 – 12.00 Uhr + 14.00 – 18.00 Uhr
 Sa. 7.30 – 13.00 Uhr

Während der Sommerzeit (28.3.-31.10.) ist am Dienstag in Waakirchen
 bis 19.00 Uhr geöffnet

VIVO Kommunalunternehmen Warngau 08024 – 90 38 0
Gebühren, Müllabfuhr, Abfallberatung 08024 – 90 38 50
www.vivowarngau.de info@vivowarngau.de

E.ON Störungshotline

Strom 0941 – 28 00 33 66 // **Gas** 0941 – 28 00 33 55

++ ABGABETERMIN ++ BITTE UNBEDINGT EINHALTEN ++

Letzter Abgabetermin der Beiträge für die **November-Ausgabe** ist

Donnerstag, der 7. Oktober 2021.

Bitte beachten, vielen Dank! Die Redaktion

Abgabetermin nächste Ausgabe (Dezember 2021)

Montag, der 8. November 2021.

Spendenkonten für Bedürftige in der Gemeinde Waakirchen

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee **Raiffeisenbank im Oberland eG**

IBAN: DE62711525703016079331

IBAN: DE89701695980043210707

BIC: BYLADEM1MIB

BIC: GENODEF1MIB

Impressum Herausgeber: Gemeinde Waakirchen
vertreten durch 1. Bürgermeister Norbert Kerkele
Tegernseer Str. 7
83666 Waakirchen
Redaktion: Anna Heinzlmeier, Tel: 08021/902820,
Fax: 08021/902832
Mail: info@gemeinde-waakirchen.de
Anzeigen/Druck: Thamm Landzeit, Werbeagentur und Verlag
Wallbergstr. 21, 83666 Waakirchen
Tel: 08024 / 9989-0, Fax: 08024 / 7365
Mail: mail@landzeit.info
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte
Auflage: 2.900 Stück

Die Redaktion behält sich vor, die eingereichten Beiträge zu kürzen z.B. bei Überlänge (mehr als eine Seite) bzw. an das zur Verfügung stehende Platzangebot anzupassen.

Liebe Artikelverfasser!

FOTOS machen unser Gemeindeblatt lebendig! Bitte achten Sie darauf, dass diese auch von guter Qualität sind, sonst kann ein einwandfreier Abdruck leider nicht gewährleistet werden, vielen Dank!



Ihr Redaktions- und Druckteam

Wasserhärtegrad in Waakirchen

Gesamthärte 18,0° dH entspricht **Härtegrad 3,20 = Härtebereich: hart**

Fotos und Datenschutz

Die Redaktion ist nicht dafür verantwortlich, eingesandte Beiträge und Fotos hinsichtlich der Einhaltung der Bestimmungen der DSGVO (Datenschutzgrundverordnung) – insbesondere auch im Hinblick auf vorliegende Einwilligungserklärungen und erforderliche Rechte an Bildern – zu überprüfen. *Dies obliegt dem jeweiligen Artikelverfasser bzw. Fotografen!*

Diese Verpflichtung gilt sowohl für beitragsbegleitende Aufnahmen als auch für andere (auch unaufgefordert) zur Verfügung gestellte Bilder zur Veröffentlichung durch die Gemeinde Waakirchen, z.B. als Titelfoto oder auch für die gemeindliche Homepage.



**WICHTIGER
HINWEIS**



Öffnungszeiten Rathaus

Das Rathaus kann aufgrund der aktuellen **Corona-Entwicklungen** jederzeit zu den üblichen Öffnungszeiten besucht werden, jedoch nur mit vorheriger Terminvereinbarung! Ein normaler Publikumsverkehr ohne Termin ist aufgrund der örtlichen Gegebenheiten leider nicht möglich.

Alle Ansprechpartner mit entsprechenden Durchwahlnummern und E-Mailadressen finden Sie im Gemeindeblatt, im Telefonbuch oder auf unserer Homepage.

Wegen des **bevorstehenden Volksbegehrens zur Abberufung des Landtags** haben wir geänderte Öffnungszeiten.

Für die Eintragung für das Volksbegehren wird kein vorab vereinbarter Termin mehr benötigt.

**Unsere Öffnungszeiten sind dann
von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und
von Montag bis Donnerstag Nachmittag von 13.00 bis 17.00 Uhr.**

Sollte es zu Wartezeiten durch die vielen Beantragungen kommen, bitten wir Sie dennoch die üblichen Corona Bestimmungen (wie Mund-Nasen-Bedeckung und den Mindestabstand von 1,5 m) einzuhalten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bleiben Sie gesund.

Ihre Gemeindeverwaltung Waakirchen

Aus dem Gemeinderat



In der Sitzung am 10.08.2021 wurden im öffentlichen Teil u.a. folgende Punkte behandelt:

Ehrung der Jugendrotkreuzgruppe Waakirchen

Die Jugendrotkreuzgruppe Waakirchen wurde mit dem Team „Wilde Hummeln“ Meister im Landeswettbewerb des BJRK. Der Bürgermeister geht kurz auf die im Wettbewerb gestellten Anforderungen ein und hebt die dabei erbrachten Leistungen hervor. Im Namen der Gemeinde Waakirchen gratuliert er herzlich zu diesem Erfolg und bedankt sich bei den Gruppenmitgliedern für deren Engagement. Als Anerkennung für den Gewinn des Wettbewerbes erhält die Gruppe von der Gemeinde einen Gutschein für ein „gemeinsames Pizzenessen“. Beschluss: Zur Kenntnis genommen

Entwicklung eines Bürgerbusses, Konzeptvorstellung

Der Vorsitzende begrüßt sehr herzlich Herrn Eckhard Schmitt. Er hat ein Grundlagenkonzept für die Einrichtung eines Bürgerbusses ausgearbeitet. Daraufhin erhält Herr Schmitt das Wort, um sein Konzept im Gremium vorzustellen. Im Rahmen einer Präsentation geht er auf die wesentlichen Eckpunkte seines Entwurfs für einen Bürgerbus ein. Dabei soll es sich um einen Kleinbus mit Elektromotor und maximal 9 Sitzplätzen (inkl. Fahrer) handeln. Dieser soll, ausgerichtet am Zugfahrplan in Schaftrach, die größeren Ortsteile im Gemeindegebiet anfahren. Es ist beabsichtigt, diesen Service für die Fahrgäste kostenlos anzubieten. Dies soll zum einen dadurch ermöglicht werden, dass die Fahrer grundsätzlich ehrenamtlich tätig sind. Andererseits soll eine Finanzierung über den Verkauf von Werbung (Haltestellen mit Firmennamen, Aufdrucke auf Bus und Fahrplänen etc.) erfolgen. Darüber hinaus wäre es auch vorstellbar, dass sich Sponsoren (wie z.B. Stiftungen) am Projekt beteiligen. Im

Rahmen einer ausführlichen Aussprache begrüßen die Ratsmitglieder grundsätzlich den vorgestellten Ansatz für einen Bürgerbus. Insbesondere wird übereinstimmend das große und auf einer Eigeninitiative beruhende Engagement von Herrn Schmitt hervorgehoben. Es wird angeregt, den vorliegenden Ansatz im Rahmen von weiteren Überlegungen zu konkretisieren und ggf. zu erweitern. So soll u.a. auch geprüft werden, ob eine Einbindung in ein digitales System (App) möglich ist. Ferner wäre es auch wünschenswert, wenn der Bus örtlich und zeitlich flexibel sowie möglichst bedarfsorientiert betrieben werden könnte. Diesbezüglich sollte ggf. die Einbindung in ein „on demand System“ angestrebt werden. Sofern sich eine Realisierbarkeit des Vorhabens abzeichnet soll auch eruiert werden, wer als Betreiber des Busses fungieren kann. Nachdem sich der Vorsitzende nochmals ausdrücklich bei Herrn Schmitt für dessen Einsatz bedankt hat, fasst das Gremium den folgenden Beschluss: Das Konzept zur Schaffung eines Bürgerbusses soll weiterverfolgt und konkretisiert werden.

Festsetzung des Mietpreises für die Wohnungen im neuen Feuerwehrhaus Waakirchen

Das neue Feuerwehrhaus in Waakirchen ist nahezu fertiggestellt. Daher können nun die dort geschaffenen 3 Wohnungen (Größe jeweils ca. 35 m²) ab dem 01. Oktober 2021 vermietet werden. Im Rahmen der Sitzung soll daher über den Mietpreis beraten werden. Als Orientierungshilfe könnte ggf. die kürzlich im Zusammenhang mit der Zweitwohnungssteuer erarbeitete Mietübersicht dienen. Daraus würde sich ein Mietwert von ca. 11,- €/m² ableiten lassen. Vorliegend wäre es auch vorstellbar, dass die Stellplätze zu diesem Preis „mitvermietet“ werden. Ob es sich dann um eine Kalt- oder Warmmiete handelt, soll ebenfalls im Rahmen

der Sitzung diskutiert werden. Aus Sicht der Verwaltung sollte ein angemessenes aber gleichzeitig „sozialverträgliches“ Mietniveau angestrebt werden. Im Rahmen der anschließenden Aussprache wird darauf eingegangen, dass zunächst vorgesehen war, eine pauschale „Warmmiete“ von ca. 11,- €/m² vorzuschlagen. Nachdem sich allerdings herausgestellt hat, dass eine derartige Pauschalierung aus rechtlichen Gründen nicht möglich ist, sollte vorliegend über die Höhe der Grundmiete (kalt) entschieden werden. Die Nebenkosten für Heizung und Warmwasser sollen dann konkret über den jeweiligen Verbrauch abgerechnet werden. Für die sogenannten „kalten Nebenkosten“ wäre eine Pauschalierung möglich und wohl auch zielführend. Aus allen Fraktionen wird übereinstimmend geäußert, dass es zu begrüßen ist, wenn ein sozialverträglicher Mietpreis angeboten wird. Nachdem verschiedene Ansätze diskutiert wurden herrscht im Gremium Einigkeit darüber, dass für die Wohnungen im Feuerwehrhaus eine Grundmiete von 9,- €/m² (kalt) angesetzt werden soll. Nachdem anschließend noch kurz auf die dortige Stellplatzsituation eingegangen wurde, fasst der Gemeinderat den folgenden Beschluss: Für die Wohnungen im Feuerwehrhaus wird eine Grundmiete von 9,- €/m² (kalt) angesetzt. Die Nebenkosten für Heizung und Warmwasser werden konkret über den jeweiligen Verbrauch abgerechnet. Für die sogenannten „kalten Nebenkosten“ wird eine Pauschale angesetzt. Deren Höhe soll durch die Verwaltung ermittelt und festgesetzt werden.

Antrag der Aktiven Bürgervereinigung in der Gemeinde Waakirchen (ABV) zur Schaffung eines Ortsverbindungsbusbeses sowie der Einführung eines Seniorentickets zur Nutzung von RVO-Bussen im Oberland

Mit dem Antrag wird begehrt, dass die Möglichkeiten für die Einführung eines Ortsverbindungsbusbeses durch die Verwaltung sowie den Ortsplanungs- und Verkehrsausschuss geprüft werden sollen. In Abstimmung mit

Gemeinderat Rudi Reber (ABV) besteht jedoch Einvernehmen dahingehend, dass aufgrund der vorherigen umfangreichen Erörterung dieses Themas (Entwicklung eines Bürgerbusses) keine nochmalige Aussprache über die Einführung des Ortsverbindungsbusbeses erfolgen soll. Ferner wird aber auch angeregt, dass die Gemeinde Verhandlungen mit dem RVO aufnehmen soll, um die Voraussetzungen für ein (gratis) Seniorenticket zu prüfen bzw. zu schaffen. Anhand einer vorab erfolgten Anfrage an den RVO erläutert der Bürgermeister kurz die Rahmenbedingungen des Seniorentickets (Streckennetz, bisher teilnehmende Kommunen, Schätzung der zu erwartenden Kosten). Anschließend wird auch dargestellt, dass das Gemeindegebiet, insbesondere außerhalb der Schulzeiten, nur relativ spärlich an das Busnetz angebunden ist. Inwieweit das vorgeschlagene Ticket daher tatsächlich attraktiv ist, sollte genauer analysiert werden. Darüber hinaus wird angeregt auch zu prüfen, ob ähnliche Angebote für Kinder und Jugendliche vorhanden sind oder geschaffen werden können. Letztendlich sind sich die Ratsmitglieder jedoch darüber einig, dass der Antrag für das Seniorenticket weiterverfolgt werden soll. Im Rahmen einer der nächsten Sitzungen soll das Konzept daher durch einen Vertreter des RVO im Detail dargestellt und erläutert werden.

Zur Kenntnis genommen

Christoph Marcher

Herren und Damensalon
Christian Lehnert



Tegernseer Str. 25
Waakirchen
Tel. 08021-247

Nichtöffentliche Sitzung vom 11.05.2021:

Gemeindlicher Bauhof; Ersatzbeschaffung eines Kommunalfahrzeugs, Auftragsvergabe

Aufgrund der Corona – Pandemie wurden die Grenzwerte für klassische Liefer – und Dienstleistungsvergaben auf 214.000,- € erhöht. Somit ist eine vereinfachte Beschaffung im Wege der Angebotseinholung und Nachverhandlung zulässig. Es wurden weisungsgemäß Angebote für die Fahrzeuge „Ladog“ und den „Hansa“ eingeholt. Hierbei hat die Fa. Schaflitzel, Rotlach – Egern für den „Ladog“ das günstigere und wirtschaftlichere Angebot mit einer Bruttoendsumme von 200.298,66€ abgegeben. Hierin sind folgende Zusatzgeräte enthalten: Mähwerk, Grasabsaugereinrichtung mit Aufsattelcontainer (Mittelabsaugung), Schneepflug, Kugelmannstreugerät und eine Westa – Schneefräse. Die Anschaffung der Arbeitsgeräte ist sowohl wegen des Alters und Zustandes der bisherigen Geräte als auch weil nicht ohne erheblichen Aufwand an Umbauarbeiten einsetzbar, notwendig. Durch Nachverhandeln wurde erreicht, dass alternativ eine Vorführmaschine mit 2% Preisnachlass angeboten wird. Dieses Angebot ist jedoch nur bis zum 12.05.2021 befristet. Entsprechende Haushaltsmittel sind eingeplant.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt das vorliegende Angebot der Fa. Schaflitzel als wirtschaftlichstes Angebot anzunehmen. Es wird das angebotene Mehrzweckfahrzeug „Ladog“ nebst Anbaugeräten zum Preis von insgesamt 200.298,66 € (ggf. als Vorführmaschine abzüglich 2%) beschafft.

Umsetzung Onlinezugangsgesetz, Auftragsvergabe

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Waakirchen beschließt zur weiteren Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes wie folgt:

1. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung das Onlinezugangsgesetz entsprechend umzusetzen und die Digitalisierung der Fachverfahren bzw. Online-Dienste innerhalb der Gemeinde Waakirchen zu forcieren.
2. Der Gemeinderat beschließt die Maßnahmen der Digitalisierung in Zusammenarbeit mit der AKDB entsprechend umzusetzen. Das Angebot der AKDB soll entsprechend beauftragt werden.

Bekanntgaben

Auftrag an Fa. Buchner zur Sanierung der Schmiergrube im Bauhof, i. H. v. 11.836,93 €.

Auftrag an Fa. Elektro Hafner, Gmund zum Austausch der Notbeleuchtung im Schulhaus Waakirchen, i. H. v. 19.787,13 €.

Zur Kenntnis genommen

Sitzungstermine Oktober 2021

Dienstag, 12.10.2021	19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung, Turnhalle
Dienstag, 19.10.2021	18.00 Uhr	Bauausschuss-Sitzung, Großer Sitzungssaal

Aus dem Bauausschuss



In der Sitzung am 17.08.2021 wurden im öffentlichen Teil u.a. folgende Punkte behandelt:

Antrag auf Errichtung eines Handwerksbetriebes mit Verkaufsraum und Betriebsleiterwohnung auf den Grundstücken FlNr. 656/7, 721/7, 721/8, Gem. Waakirchen, Brunnenweg

Der Antragsteller möchte auf dem genannten Grundstück einen Handwerksbetrieb mit Verkaufsraum und eine Betriebsleiterwohnung errichten. Das geplante Gebäude soll eine Wandhöhe von 7,50 m und eine Firsthöhe von 9,84 m aufweisen. Die Grundfläche beträgt ca. 363 m². Die gewerbliche Nutzfläche soll ca. 533 m² betragen. Die Wohnfläche ist mit ca. 190 m² geplant. Sie ist damit der Gewerbefläche deutlich untergeordnet. Das betreffende Grundstück befindet sich im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Waakirchen Brunnenweg“. Das Vorhaben entspricht weitestgehend den darin geregelten Festsetzungen. Allerdings erreicht das Gebäude Nord nicht vollständig (um 0,5 m) das im Bebauungsplan vorgeschriebene Längen-/Seitenverhältnis. Ferner überschreiten auch ein Treppenabgang sowie die Dachüberstände auf der Süd- und Westseite der Gebäude teilweise die vorgegebenen Baugrenzen. Diesbezüglich sind Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erforderlich. Dennoch wird vorliegend die Durchführung des Genehmigungsverfahrens beantragt. Nachweise im Hinblick auf den erforderlichen Lärmschutz sind den Antragsunterlagen bisher nicht beigelegt. Gemäß der vorliegenden Stellplatzberechnung sind 9 Stellplätze erforderlich. Diese werden auch planzeichnerisch dargestellt. Allerdings hat eine Vorabprüfung ergeben, dass gegebenenfalls ein darüber hinausgehender Stellplatzbedarf besteht. Nach kurzer Aussprache fasst der Bauausschuss die folgenden Beschlüsse:

1. Es soll das reguläre Baugenehmigungsver-

fahren durchgeführt werden.

2. Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt. Dieses umfasst auch die Ausnahmezulassung für die beantragte Betriebsinhaberwohnung.

3. Ferner wird auch einer Abweichung vom betreffenden Bebauungsplan dahingehend zugestimmt:

- dass das geforderte Längen-/Breitenverhältnis beim Gebäude Nord um 0,5 m unterschritten werden darf und
- dass der westliche Treppenabgang sowie die Dachüberstände im Westen und Süden teilweise über die Baugrenzen hinausragen dürfen.

4. Einer gegebenenfalls erforderlichen Abweichung von den Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung wird nicht zugestimmt.

Antrag zur Aufstockung und Fassadenänderung (Einbau einer weiteren Wohneinheit) im bestehenden Wohnhaus auf dem Grundstück FlNr. 1964/18, Gem. Schafnach, Reutbergstraße

Die Antragsteller möchten ein bestehendes Wohnhaus aufstocken und die Fassaden ändern. Bei diesem Vorhaben entsteht so eine weitere Wohneinheit. Die neue Wandhöhe soll ca. 6,60 m aufweisen. Der First soll auf ca. 8,50 m liegen. Das künftige Haus wird somit um etwa 2,75 m höher als das Bestandsgebäude. Das genannte Grundstück befindet sich im unbeplanten Innenbereich. Die Zulässigkeit des Vorhabens richtet sich daher nach dem § 34 BauGB. Aufgrund der umliegenden Gebäude ist davon auszugehen, dass sich das künftige Wohnhaus (auch mit Aufstockung und Fassadenänderung) weiterhin in die Umgebungsbebauung einfügt. Für die nun zwei Wohneinheiten werden vier Stellplätze planzeichnerisch dargestellt. Die Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung werden damit eingehalten. Die Ausschussmitglieder erklären,

dass es sich vorliegend um ein typisches Beispiel der Nachverdichtung handelt. Da auch ein unmittelbar benachbartes Gebäude erst kürzlich aufgestockt wurde, wird auch keine Problemstellung im Hinblick auf das „Einfügegebot“ gesehen. Das Gremium fasst den folgenden Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt.

Antrag zum Neubau eines naturnahen Schwimmteichs auf dem Grundstück FINr. 1833, Gem. Waakirchen, Riedern

Die Antragsteller auf dem oben genannten Grundstück möchten einen naturnahen Schwimmteich errichten. Der Badeteich ist in einen Schwimmbereich (ca. 56 m²) und einen Regenerationsbereich (ca. 24 m²) gegliedert. Der Teich hat somit eine Gesamtgröße von 80 m² mit einem Wasservolumen von ca. 97 m³. Weder der Teich noch die daran angrenzende Terrasse sollen überdacht werden. Als Baufeld wird ein natürliches Plateau gewählt, daher sind nur geringfügige Geländemodellierungen notwendig. Das betreffende Grundstück befindet sich im Außenbereich. Somit richtet sich die Zulässigkeit des Vorhabens nach § 35 BauGB. Hiernach ist der geplante Schwimmteich als „sonstiges Vorhaben“ (§ 35 Abs. 2 BauGB) einzuordnen. Da keine Überdachung geplant ist und auch ansonsten nicht davon auszugehen ist, dass sich der geplante Teich nachteilig auf die umgebende Landschaft auswirken wird, erscheint eine Zustimmung zum beantragten Vorhaben dem Grunde nach möglich. Im Zusammenhang mit der Lage im Landschaftsschutzgebiet wird die Untere Naturschutzbehörde im weiteren Verfahrensverlauf als Fachstelle beteiligt werden. Ohne weitere Aussprache fasst der Bauausschuss sodann den folgenden

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt.

Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Garagen auf dem Grundstück FINr. 1964/2, Gem. Schaftlach, Reutbergstraße

Die Antragsteller auf dem genannten Grund-

stück möchten ein Einfamilienhaus mit Garage errichten. Das geplante Gebäude soll eine Wandhöhe von 4,80 m aufweisen. Der First soll auf ca. 7 m liegen. Das Haus soll sich über eine Grundfläche von ca. 98 m² erstrecken. Das Baugrundstück befindet sich im unbeplanten Innenbereich. Die Zulässigkeit des Vorhabens ist daher anhand von § 34 BauGB zu beurteilen. Aufgrund der umliegenden Gebäude ist davon auszugehen, dass sich das geplante Wohnhaus in die Umgebungsbebauung einfügt. Auf dem genannten Grundstück ist bereits ein Einfamilienhaus vorhanden. Deshalb werden für dieses Bestandsgebäude und die neu geplante Wohneinheit insgesamt vier Stellplätze planzeichnerisch dargestellt. Die Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung werden damit im Hinblick auf die Anzahl der erforderlichen Stellplätze eingehalten. Nachdem eine Nachfrage aus dem Gremium im Zusammenhang mit der erforderlichen Tiefe der Aufstellfläche vor der Garage dahingehend beantwortet wurde, dass vorliegend 3 m ausreichen sollten, da ein elektrisches Garagentor vorgesehen ist, fasst der Ausschuss folgenden

Beschluss: Das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben wird erteilt. Dieses umfasst auch die Zustimmung zur Reduzierung der Aufstellfläche auf 3,03 m vor der als Neubau geplanten Garage.

Antrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück FINr. 896/12, Gem. Schaftlach, Molkereiweg

Die Antragstellerin möchte auf dem oben genannten Grundstück ein Wohnhaus mit Praxis und Garage, sowie ein Mikro-Wohnhaus errichten. Die Baufläche befindet sich im Geltungsbereich der Ortsabrundungssatzung Piesenkam-West. Von dieser wird im Rahmen der vorliegenden Planung an folgenden Punkten abgewichen:

- Überschreitung der südlichen Baugrenze durch den östlichen Baukörper (Mikro-Haus)
- Überschreitung der zulässigen Grundflächen für Verkehrsflächen, Nebengebäude, etc.



BAUER GmbH
 MEISTERBETRIEB IN ASPHALT-, PFLASTER- UND KANALBAU
 Tel. 08021/7165
 83666 Schaftlach

IMMOBILIEN
REGINA BEILHACK
 MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20
 M 0 171 . 314 29 38
 T 0 80 22 . 7 47 62
 immobilien@regina-beilhack.de

**Elektrotechnik
 Hinterholzer**

Haslach 1 · 83666 Waakirchen
 Telefon 0171 - 767 30 09
 eMail: elektrotechnik-hinterholzer@t-online.de



**Steingraber
 HOLZKIRCHEN**

Hans Steingraber GmbH & Co. KG
 Robert-Bosch-Str. 1 · 83607 Holzkirchen
 08024-9066-0 · www.steingraber.de



HIWO
 IMMOBILIEN

Ihr regionaler Bauträger vor Ort
Unser Zuhause - wird Ihre Heimat!

**Baugrundstücke gesucht
 gerne auch mit Altbestand**

HIWO Wohnbau GmbH Immobilien
 Miesbacher Str. 3 · 83703 Gmund · Tel: 080 22 / 7 05 86 31 · hiwo@hiergeist.de



· Planung
 · Beratung
 · Neuanlagen
 · Umgestaltung
 · Pflege

DANNER
 GARTENBAU & PLANUNG

Edelweißstraße 9 · 83666 Waakirchen
 Tel. 08021 5068354 · Fax 08021 5068355
info@gartenbau-danner.de
www.gartenbau-danner.de



kobold
Saugen und Wischen in einem Schritt.
 Kabellos. Tadellos. Schwerelos.
 Kobold VB100 Akku-System mit SPB100 Akku-Saugwischer live erleben!

Neu!

VORWERK

Ich berate Sie gerne in Waakirchen (mit Kollege Herr Karl Zangl), Sachsenkam, Holzkirchen, Reichersbeuern, Greiling, Bad Tölz
 Manuela Schramm | Tel: 0152/299 00 348
 manuela.schramm@kobold-kundenberater.de

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17 – 37, 42270 Wuppertal



125 Jahre
 Energie für die Region.

e-werk TEGERNSEE

AUS DER REGION FÜR DIE REGION

Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an!
www.e-werk-tegernsee.de • Tel. 08022 - 1830

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

Infos zur Anzeigenschaltung unter 0 80 24 / 99 89 0 oder per Mail: mail@landzeit.info

- abweichende Dachform bei Garage und Mikro-Haus (dadurch auch von der Hauptfirstrichtung abweichende Gebäudeausrichtung)
- Abweichungen im Hinblick auf die Gestaltung Die Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung werden vorliegend eingehalten. Nach einer ausführlichen Diskussion fasst der Ausschuss die folgenden

Beschlüsse: Von der Ortsabrundungssatzung Piesenkam-West wird folgenden Befreiungen zugestimmt:

- Die südliche Baugrenze darf durch den östlichen Baukörper (Mikro-Haus) überschritten werden.
- Die Grundflächen für Verkehrsflächen, Nebengebäude, etc. dürfen den in der Satzung vorgeschriebenen Wert überschreiten.
- Bei der Garage und dem Mikro-Haus werden eine abweichende Dachform und eine dadurch auch von der Hauptfirstrichtung abweichende Gebäudeausrichtung zugelassen.
- Ferner wird auch den begehrten Abweichungen von den Gestaltungsfestsetzungen zugestimmt.

Unter Einbeziehung der vorgenannten Befreiungstatbestände wird das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben erteilt.

Vorberatung zu einem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 21 "Waakirchen-Brunnfeld"

Die Grundstückseigentümer begehren für ihr Vorhaben (Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage) eine Befreiung vom Bebauungsplan „Waakirchen-Brunnfeld“. Die im Rahmen eines künftigen Baugenehmigungsverfahrens konkret zu beantragende Befreiung soll die Änderung der Traufhöhe umfassen. Im Bebauungsplan ist diese auf 4,25m festgelegt. Von den Antragstellern wird aber eine Höhe von 4,75m gewünscht. Anhand des Bebauungsplanes wird die Geländestruktur im betreffenden Bereich betrachtet und auch auf die Wandhöhen der bereits bestehenden Gebäude wird eingegangen. Nach kurzer Diskussion, fasst der Bauausschuss daraufhin folgenden

Beschluss: Die gemeindliche Zustimmung zur begehrten Befreiung von der Festsetzung des betreffenden Bebauungsplanes wird dem Grunde nach in Aussicht gestellt.

Verfahren zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 "Waakirchen-Oberkammerloh"; Fassung des Billigungs- und Auslegungsbeschlusses

Der Bauausschuss hat am 20.04.2021 beschlossen, dass ein Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Waakirchen-Oberkammerloh“ eingeleitet wird. Dabei soll insbesondere auch die Zulassung von Quergiebeln ermöglicht werden. Zwischenzeitlich wurde durch das Büro KPS-Wagenpfeil, Hausham, der beigefügte Entwurf für eine Änderung der Satzung ausgearbeitet. Da im Nachgang zur o.g. Sitzung durch einen im Bebauungsplangebiet befindlichen Gewerbebetrieb auch die Aufnahme eines Baufensters für eine Fahrzeughalle begehrt wurde, ist auch dieser Punkt im Rahmen des Planentwurfes berücksichtigt worden. Nach Sichtung der vorliegenden Planunterlagen fasst das Gremium den folgenden

Beschluss: Der Bauausschuss billigt den diesbezüglich vom Ingenieurbüro KPS-Wagenpfeil, Hausham, verfassten Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „Waakirchen-Oberkammerloh“ samt Begründung und textlicher Festsetzungen in der vorliegenden Fassung vom 14. Juli 2021. Die Verwaltung wird mit der Durchführung des vereinfachten Verfahrens gemäß § 13 BauGB i.V.m. den §§ 3 und 4 BauGB beauftragt.

Bebauungsplan Nr. 23 SO "Gesundheit/Hotel/Golf Steinberg" 1. Änd.; Behandlung u. Abwägung der im Beteiligungs- und Auslegungsverfahren gem. § 3 Abs. 2 BauGB u. § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss

Der Bauausschuss der Gemeinde Waakirchen hat am 20. April 2021 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 23 SO „Gesundheit/Hotel/Golf Steinberg“ zu ändern. Durch diese 1. Änderung sollen einerseits einige im Geltungsbereich

bereits genehmigte Vorhaben (Neubau eines Pavillons, Neubau einer Driving Range, Nutzungsänderung der ursprünglich für die Abwasserklärung vorgesehenen Fläche) in den Plan aufgenommen und darin dargestellt werden. Andererseits sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine künftige maßvolle Erweiterung der bestehenden Hotelanlage des Margarethenhofs sowie den Bau eines Diagnosezentrums geschaffen werden. Der Entwurf dieser 1. Änderung des o.g. Bebauungsplanes in der Fassung vom 08.04.2021 wurde durch den Bauausschuss ebenfalls in der Sitzung am 20.04.2021 gebilligt. Daraufhin wurde der o.g. Entwurf samt Begründung und textlichen Festsetzungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 21. Mai 2021 bis zum 21. Juni 2021 öffentlich ausgelegt. Im Rahmen dieser Auslegung sowie der Behördenbeteiligung hatten sowohl die Bürger, wie auch die Träger öffentlicher Belange die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Die Anmerkungen und Einwendungen durch die Träger öffentlicher Belange wurden vorgetragen. Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB wurden keine Stellungnahmen, Hinweise oder Einwendungen vorgebracht. Nachdem den Abwägungsvorschlägen jeweils einstimmig zugestimmt wurde fasst der Ausschuss ohne weitere Diskussion den folgenden

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt dem vorliegenden Abwägungsvorschlag zu den aufgrund der öffentlichen Auslegung sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB) eingegangenen Stellungnahmen zu. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 23 SO „Gesundheit/Hotel/ Golf Steinberg“ wird unter Berücksichtigung der vorliegend beschlossenen Änderungen in der Fassung vom 08.04.2021 (Überarbeitungsstand vom 09.08.2021) als Satzung beschlossen.

Verfahren zur 1. Änderung der Ergänzungssatzung Piesenkam "Dr.-Lammers-Weg", Sichtung des Planentwurfes sowie Fassung des Billigungs- und Auslegungsbeschlusses

Der gemeindliche Bauausschuss hat am 15.06.2021 beschlossen, dass die Ergänzungssatzung Piesenkam „Dr.-Lammers-Weg“ geändert wird. Diese Änderung soll insbesondere im Rahmen einer Gesamtbetrachtung des Satzungsgebietes zur Eruiierung von Nachverdichtungsmöglichkeiten erfolgen. Zwischenzeitlich wurde durch das Büro Glasnhof, Gmund, ein Entwurf für die Änderung der Satzung ausgearbeitet. Darin werden insbesondere die vorhandenen Bauräume weiter gefasst und auch fixe Vorgaben im Hinblick auf zulässige Grundflächen der Gebäude würden entfallen. Auch durch weitere Änderungen in Details wird eine bessere Nutzbarkeit der Grundstücke erreicht. Nach Sichtung der vorliegenden Entwürfe sprechen sich die Ausschussmitglieder dafür aus, dass der Satzungsinhalt, insbesondere in Bezug auf gestalterische Festsetzungen weiter reduziert werden soll. Denn da es sich vorliegend nicht um einen Bebauungsplan handelt, erscheint eine weitergehende „Verschlankung“ der textlichen Festsetzungen angezeigt. Vor diesem Hintergrund fasst das Gremium sodann den nachfolgenden

Beschluss: Der vom Büro Glasnhof, Gmund, verfasste Entwurf der 1. Änderung der Ergänzungssatzung Piesenkam „Dr.-Lammers-Weg“ samt Begründung und textlicher Festsetzungen soll nochmals überarbeitet werden. Dabei soll insbesondere der Umfang der gestalterischen Festsetzungen deutlich reduziert werden. Vor der formellen Auslegung soll der angepasste Entwurf nochmals dem Gremium zu Billigung vorgelegt werden.

Weitere inhaltliche Anpassungen im Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 GE "Waakirchen-Brunnenweg"

Der Gemeinderat hat in den zurückliegenden Sitzungen beschlossen, dass der im Betreff genannte Bebauungsplan geändert werden soll. Ein entsprechendes Verfahren zur Erarbeitung eines diesbezüglichen Entwurfes ist bereits eingeleitet. Derzeit ist im Plan auch vorgesehen, dass die Dachneigung auf der TF 3 (Südseite)

mindestens 18° betragen muss, wohingegen in der zentralen Fläche (TF 2) keine Mindestneigung vorgesehen ist. Ferner dürfen Gebäude auf den außenliegenden Teilflächen eine Breite von 22,5 m nicht überschreiten. Auch eine diesbezügliche Vorgabe gibt es für die TF 2 nicht. Im Rahmen einer Eingabeplanung ist jedoch vorgesehen, auf der TF 3 ein Gewerbegebäude zu errichten, welches eine Breite von 26,8 m und eine Dachneigung von 14° aufweist. Im Zusammenhang mit der Beratung über den konkreten Bauantrag wurde durch den Bauausschuss eine Befreiung für Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes auch in den vorgenannten Punkten zugestimmt. Es wird angeregt, den Bebauungsplan in den vorgenannten Punkten im Rahmen eines ohnehin laufenden bzw. ggf. künftig einzuleitenden Änderungsverfahrens entsprechend anzupassen. Im Rahmen einer kurzen Aussprache äußert sich das Gremium dahingehend, dass östlich des Brunnenweges auch bereits Hallen mit einer sehr geringen Dachneigung vorhanden sind. Bei der TF3 ist ein räumlicher Zusammenhang zu diesen bestehenden Hallen durchaus gegeben. Sofern die im Bebauungsplan geforderte Proportion der Hauptbaukörper eingehalten wird, erscheint auch die Zulassung von etwas größeren Gebäudebreiten vertretbar zu sein. Vor diesem Hintergrund fasst der Bauausschuss den folgenden

Beschluss: Die Gemeinde Waakirchen möchte den Bebauungsplan Nr. 2 GE „Waakirchen-Brunnenweg“ dahingehend ändern, dass auf der Teilfläche 3 auch Gebäude mit einer Breite von bis zu 30 m, sowie einer Dachneigung von mindestens 14° zulässig sind.

Beteiligung der Gemeinde Waakirchen am Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 Wangau "Reitham"

Die Gemeinde Waakirchen wird aktuell durch die Gemeinde Wangau am Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 „Reitham“ beteiligt. Geändert wird von dort die Nutzung für die Fläche FlNr. 2064/3. Es wird Baurecht für ein Einfamilienhaus sowie eine Doppelgarage geschaffen. Des Weiteren werden die Festsetzungen zu den Fenstergrößen und -Formaten an die der gemeindlichen Gestaltungssatzung angeglichen. Das Vorhaben befindet sich innerhalb der Grenzen des Bebauungsplanes. Die Grundzüge der Planung sind durch die Änderungen nicht berührt. Die Interessen der Gemeinde Waakirchen werden durch die genannten Änderungen des Bebauungsplanes nicht berührt. Vor diesem Hintergrund fassen die Ausschussmitglieder ohne weitere Aussprache den folgenden Beschluss: Durch die Gemeinde Waakirchen wird im betreffenden Verfahren keine Äußerung erfolgen.

Christoph Marcher

STEIN WERK STATT Kunsthandwerkliche Grabmale
Steinrestaurierung
Skulpturen
Grabmalschriften und Vergoldungen

Konrad Broxtermann
Steinmetz- und Steinbildhauermeister

83666 Waakirchen, Tölzer Str. 24 Tel. 01747125911
www.bildhauer-broxtermann.de



Am Kirchweih-Montag, den 18. Oktober 2021
ist das Rathaus **ganztägig geschlossen**.

Ab Dienstag, den 19.10.2021 sind wir ab 8.00 Uhr wieder zu den üblichen Zeiten für Sie da.

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung

Willkommen im Rathaus Waakirchen!

Seit dem 1. September 2021 gibt es ein neues Gesicht im Waakirchner Rathaus:

Elisabeth Eham aus Schaftlach hat ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten begonnen und wird Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, des Öfteren in den verschiedenen Bereichen begegnen.

Wir begrüßen unsere Elisabeth recht herzlich in unserem Team und wünschen ihr für ihre Ausbildung viel Freude und guten Erfolg!



Ende der Sommerzeit

Nicht vergessen – Uhren umstellen!

Herbst: Umstellung von Sommerzeit auf Normalzeit

Die Uhr wird um eine Stunde **zurückgestellt** und zwar in der Nacht von Samstag, 30.10.2021 auf Sonntag, 31.10.2021 um 1 Stunde (von 3.00 Uhr auf 2.00 Uhr) !



Die Gemeinde Waakirchen

lädt
alle Mitbürgerinnen und Mitbürger
recht herzlich ein zur alljährlichen



B ü r g e r v e r s a m m l u n g

**am Montag, den 25. Oktober 2021,
um 20.00 Uhr
in der Turnhalle der Schule Waakirchen.**

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des 1. Bürgermeisters
2. Ausblicke 2021
3. Behandlung von Anträgen
4. Fragen und Antworten

Sie werden gebeten, Anträge und Anfragen, die in der Bürgerversammlung behandelt werden sollen, schriftlich bis **Montag, den 18. Oktober 2021**, bei der Gemeinde Waakirchen, Tegernseer Str. 7, 83666 Waakirchen oder unter info@gemeinde-waakirchen.de einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen

Norbert Kerkel
1. Bürgermeister

Bitte beachten Sie die aktuellen Corona Bestimmungen. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Planung Veranstaltungskalender 2022

An alle örtlichen Vereine in der Gemeinde Waakirchen

Wie in jedem Jahr werden Sie auch diesmal wieder gebeten, alle bereits feststehenden Termine für das Jahr 2022

bis spätestens Montag, den 08.11.2021

mitzuteilen, damit ein vorläufiger Veranstaltungskalender aufgestellt werden kann. Dieser wird Ihnen dann zur Kontrolle bzw. Ergänzung zugesandt.

Die Termine melden Sie bitte – ausschließlich schriftlich - unter:

Per Post: Gemeinde Waakirchen, z.Hd. Herrn Auer,
Tegernseer Str. 7, 83666 Waakirchen
E-Mail: m.auer@gemeinde-waakirchen.de
Telefon: 0 80 21 / 90 28 35
Fax: 0 80 21 / 90 28 46

**Die Zusammenkunft zur Abstimmung der Termine findet am
Mittwoch den 24. November 2021 um 19.30 Uhr
im Feuerwehrstüberl Waakirchen statt.
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.
(Änderungen aufgrund der dann gültigen Corona-Regeln sind möglich)**

Vielen Dank!



WICHTIGE TERMINSACHE

Häckselaktion vom 19. bis 21. Oktober 2021



Die Gemeinde Waakirchen führt auch in diesem Herbst zusammen mit der VIVO KU ihre seit vielen Jahren bewährte Häckselaktion durch.

Haben Sie sich schon angemeldet?

Anmeldeschluss ist der 12. Oktober 2021, spätere Anmeldungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Möchten Sie an der Aktion teilnehmen, so melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer **90 28 35** (Herr Auer) an.

Vielen Dank!



Wertstoffhof Hauserdörfli:

Mobile Problemmüllsammlung am 8.10.2021 von 13.00 – 13.45

Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Säuren, Laugen (auch Reinigungs- und Waschmittel), Quecksilber sowie Labor- und Fotochemikalien sind besonders gefährliche Problemstoffe, die aus Sicherheitsgründen ausschließlich bei der mobilen Problemmüllsammlung sowie jeden Mittwochnachmittag von 13.00 – 16.30 Uhr in der Problemmüllannahme im Wertstoffzentrum Wangau angenommen werden.

Was ist wichtig bei Transport und Anlieferung?

- Der Standort des Problemmüll-Mobils ist am Wertstoffhof.
- Bitte beachten Sie den derzeit vorgeschriebenen Sicherheitsabstand von 1,5 bis 2 m.
- Tragen Sie bitte – auch zu Ihrer eigenen Sicherheit – eine FFP2-Schutzmaske.
- Sortieren Sie Ihre Problemabfälle bereits zuhause vor, um längere Wartezeiten am Problemmüll-Mobil zu vermeiden.
- Problemstoffe nie unbewacht abstellen, sondern persönlich dem für die Sammlung zuständigen Personal übergeben.
- Problemstoffe keinesfalls vermischen, Chemikalien können miteinander reagieren und Verätzungen, Verbrennungen sowie Vergiftungen verursachen.
- Hände und Augen durch geeignete Handschuhe und Schutzbrille schützen.
- Keine Geruchspollen! Einatmen von Chemikalien kann die Atemwege verätzen.
- Problemstoffe niemals in Getränkeflaschen füllen, immer in dichten, verschlossenen Behältern transportieren und während des Transports in Auffangbehälter stellen. Vor Umkippen oder Auslaufen sichern.
- Rückgabe möglichst originalverpackt, Produktinformationen finden sich auf den Verpackungen.

Weitere Informationen, darunter auch ein Problemmüll-ABC gibt es im Internet unter www.vivowarngau.de.

**VIVO Kommunalunternehmen für Abfall-Vermeidung, Information und Verwertung im Oberland
Valleyer Straße 60, 83627 Wangau, Tel. 08024 9038-0, Fax 08024 9038-40
E-Mail: info@vivowarngau.de, Internet: www.vivowarngau.de**



Änderung im Filialnetz

Die Filiale in der Alex-Gugler-Straße 2 a in Waakirchen, Ortsteil Schaftlach, wird mit Ablauf des 30. November 2021 geschlossen.

Im Ortsteil Schaftlach soll zukünftig wieder eine neue Filiale eingerichtet werden. Sobald ein genauer Standort und Eröffnungstermin feststehen, werden wir Sie informieren.



Diakoniestation | Ambulante Krankenpflege
Seniorenbetreuung | Hauswirtschaftshilfe
Wiesseer Straße 18 | 83703 Gmund
Tel. 08022 742 04 | Fax 08022 769 517
www.diakonie-tegernseer-tal.de

Pflege mit Herz!

Diakonie
Tegernseer Tal

Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. 7.30 – 14.30 Uhr, Tel.Nr. 08022-769581

Tagespflege Hiltl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8:30 bis 17:00 Uhr, Tel.Nr. 08022-66 55 835

Sozialkaufhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9 bis 14 Uhr

„Gmunder Tafel“: Ausgabe Lebensmittel Sa. 14.30 – 16.00 Uhr

Bücherkeller Gmund: Mo.-Fr. 8 bis 14 Uhr.

Unsere Veranstaltungen - alle interessierten Bürger und Gäste sind eingeladen!

Diakonie-Stammtisch „Club 50plus“ – Faszination des dritten Lebensabschnitts

Treffen mit netten Menschen, anregende Diskussionen, gemeinsame Aktivitäten

Dienstag, 05.10.2021 um 18:30 Uhr: Restaurant Seeglas, Seeglas 1, Gmund

Seniorenachmittag Gmund

Seniorenachmittag Bad Wiessee

Dienstag, 12.10.2021, 14.30 – 16.30 Uhr

Donnerstag, 21.10.2021, 15.00 – 17.00 Uhr

Im **Gasthof Maximilian** in Gmund

Evang. Gemeindehaus Bad Wiessee, Kirchenweg 4

Endlich wieder Senioren-Treffen bei der Diakonie Tegernseer Tal!

Wiedersehensfreude in Bad Wiessee und in Gmund nach langer Pause

"Endlich!" Kaum ein anderes Wort ist so oft zu hören wie dieses. Lachen und viele fröhliche "Hallos" erfüllen den Pfarrsaal der Evangelischen Friedenskirche in Bad Wiessee beim traditionellen Senioren-Treffen der Diakonie Tegernseer Tal, das wegen der Pandemie so lang ausfallen musste. Endlich können sich wieder alle persönlich begegnen, da stört auch der Corona-bedingt einzuhaltende Abstand zwischen den Stühlen nicht. Es gibt viel zu erzählen, jeder hat die schwierige Zeit seit letztem Sommer auf seine Weise erlebt. Pfarrerin Sabine Arzberger, die nach ihrem Amtsantritt in Bad Wiessee heute zum ersten Mal mit dabei ist, fragt behutsam nach, und alle berichten gern vom Erlebten. Von großer Stille bei den Alleinlebenden ist die Rede, auch von Einsamkeit, vom Vermissten der Enkelkinder, aber auch vom Erkennen, was wirklich wichtig ist und vom neuen Entdecken der Natur bei Spaziergängen. Man könnte eine Stecknadel fallen hören, so aufmerksam hören alle zu. Dann holt Hans-Joachim Böttcher, der den Seniorentreff bis vergangenes Jahr über viele Jahre mit großem Herzblut geleitet hat, sein Akkordeon hervor und sagt: "Jetzt singen wir alle miteinander." Und was würde heute besser passen als "Geh' aus mein Herz und suche Freud", alle singen beseelt mit, ein Lächeln erfüllt den Raum. Bei Kaffee, Tee und Kuchen - alles organisiert vom Dreier-Team Bettina von Bechtolsheim, Magda Blumrich und Christl Nold - geht der gemütliche Nachmittag weiter mit Erzählen und Singen. Und beim Abschied freuen sich alle schon aufs nächste Mal.

Auch in Gmund beim Seniorentreff der Diakonie Tegernseer Tal sehen sich die Teilnehmer das erste Mal wieder nach einem Jahr Corona-Pause, auch hier ist die Freude groß. Es sind junge Musiker der Musikschule Tegernseer Tal zu Gast und erfreuen mit ihren schön dargebotenen Liedern; Rudolf Elhardt hat sie eingeladen, seit 2020 Seniorentreff-Leiter in Gmund und ebenfalls immer im Einsatz, den Teilnehmern jedes Mal Interessantes anzubieten. Er selbst etwa überraschte die Zuhörer einmal mit seinem Vortrag "Wie man auf leichte Weise Chinesisch lernt" - allein die Ankündigung machte vielen schon Lust aufs Kommen. Auch hier sind heute die Tische schön eingedeckt für Kuchen, Tee und Kaffee, und in gemütlicher Stimmung gibt es dann eine Lesung aus dem Buch "Was ich immer schon mal erzählen wollte" von Christine Dietl. Die Seniorenbeauftragte des Landkreises Miesbach hatte während der Pandemie-Monate alle Senioren dazu aufgerufen, Anekdoten aus ihrem Leben einzureichen, woraus dann eine Sammlung von über 140 bewegenden Geschichten aus 100 Jahren entstanden ist. Die Lesung geht allen zu Herzen und sorgt danach für ausgiebigen Gesprächsstoff im Sinne von "Weißt Du noch...".

Bei den offenen Seniorentreffen ist jedermann herzlich willkommen ohne Anmeldung.

(Text von Vera Schauber)

Bergbauverein Marienstein e.V.



Die 1. Jahreshauptversammlung für 2020 konnte coronabedingt erst jetzt am 22.08. im Feuerwehrstüberl in Marienstein unter Einhaltung der Coronabestimmungen stattfinden. Von den 52 Mitgliedern sind 25 Mitglieder der Einladung gefolgt (ca.50 %). Unter den Gästen waren 1. Bürgermeister Norbert Kerkel und seine Frau Simone Kerkel (Gartenbauverein), Nikolaus Mayer von der Knappenkapelle, Georg Schmidt vom Musikverein und Alex Wagner mit Daniela Braun vom Nicklheimer Dorfkulturverein. Vorstand Rudi Reber begrüßte die anwesenden Mitglieder. Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung berichtet Rudi Reber über das vergangene Jahr. Insbesondere betonte er, dass die bei der Gründungsversammlung genehmigte Satzung vom Finanzamt hinsichtlich des Satzungszweckes nicht anerkannt wurde. Die Satzung wurde bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 21.08.2020 entsprechend geändert. Die geänderte Satzung wurde vom Finanzamt genehmigt. Reber bedankte sich bei Bürgermeister Norbert Kerkel für die Unterstützung der Gemeinde bei der Vereinsgründung. Anfang April 2021 wurde in die Bergwerkskapelle eingebrochen. Das Eisengitter am Eingang wurde verbogen. Gestohlen wurde nichts. Der oder die Täter ließen einen Bolzenschneider am Tatort zurück. Der Einbruch wurde von der Gemeinde bei der Polizei angezeigt. Rudi Reber bedankte sich bei Frau Portisch und Frau Horejschi für gespendeten Grubenlampen und bei Herrn Heufelder für gespendete Kerzen mit Bergwerksmotiv. Die Vorstandschaft machte Anfang September 2020 einen Ausflug (natürlich auf eigene Kosten) zu einer Schneiderin zum Abmessen von Bergwerkskitteln nach Bad Liebenstein in Thüringen. Diese Schneiderin ist spezialisiert für die Anfertigung von Bergbaukitteln. Sie hat eine hervorragende Arbeit geleistet. Nach dem Bericht vom Vorstand berichtete Kassier Dieter Klein über die Kassengeschäfte im Vereinsjahr 2020. Die Revisoren Christian Klein und Karl Giglberger bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung und baten um Entlastung von Kassier und Vorstandschaft. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet. Nach dem Kassenbericht wurde Nicki Mayer vom Vorstand Rudi Reber ein Scheck in Höhe von 250 Euro für die Förderung der Jugendarbeit in der Knappenkapelle überreicht. Schriftführer Hans Winklmaier hielt anschließend Vorträge über die Vereinsgründung, die Fahrt nach Thüringen, die Arbeiten an den Denkmälern, den Marienstollen und der Bacher Alm sowie über das Kalk- und Zementwerk. Vom Hochwasser in Marienstein am 12.08.1983 wurden ebenfalls noch Bilder gezeigt.

Hans Winklmaier, Schriftführer





©Adobestock

09. Oktober 2021
Altkleider- und Altpapiersammlung

Wir sammeln im Gemeindegebiet Waakirchen-Schaftlach. Sammelsäcke liegen aus.

Bitte das Altmaterial gut sichtbar an der Straße bis 8 Uhr morgens ablegen. Was wir mitnehmen und Säcke für das Sammelgut gibt es vorab bei uns. Info bei Hermann Moller 08021-8548.

12. Oktober 2021

Marc Chagall – Ausstellung in Tegernsee

Das Tegernseer Olaf Gulbransson-Museum zieht zurzeit Besucher aus ganz Deutschland an, zeigt es doch eine beeindruckende Leihgabe von Werken Marc Chagalls aus Privatbesitz. „Marc Chagall. Eine Liebesgeschichte. Daphnis und Chloé und andere Werke.“ heißt die Ausstellung. Die Werke waren zum Teil Jahrzehnte nicht öffentlich zu sehen und werden nach Ende der Schau auch wieder im Privaten bleiben. Die Kolpingsfamilie Waakirchen-Schaftlach lädt zu einem Ausstellungsbesuch mit Führung ein. Beginn 15.30h, Eintritt 10 Euro. Anmeldung bei Sonja Still 0175-4076060.



©OGM

16. Oktober 2021

Fußwallfahrt nach Birkenstein

Wir sind in unserem Leben fast ständig unterwegs – von einem Termin zum nächsten; von der einen zur nächsten Erledigung; Kinder bringen oder holen... Dieses Unterwegssein mit unserem Glauben zu verbinden, geschieht eher nicht so oft. Los geht's am Kirchweihsamstag, um 05:30 h, an der Schaftlacher Hl. Kreuz Kirche.

Wegen der besseren Planung des Rücktransportes und Platzreservierung wird um Anmeldung bei gebeten. Kontakte: Diakon Franz Mertens, 08021-8061 oder 0173-1802391 oder in den Pfarrbüros. Waakirchen: 08021-246 oder Schaftlach: 08021-304



©AITS

Fußwallfahrt nach Birkenstein



Kirchweihsamstag, 16. Oktober 2021

05:30 Uhr ab

Hl. Kreuz Kirche Schaftlach

Einstiegsmöglichkeit gibt es:
 Gmund, Friedhof, ca. 06:45 Uhr
 Hausham, Bauhof, ca. 09:45 Uhr
 Neuhaus, Bahnhof, ca. 11:45 Uhr
(bitte Bescheid geben)

Wegen der besseren Planung des Rücktransportes und Platzreservierung wird um **Anmeldung** bei Diakon Franz Mertens, 08021-8061 oder 0173-1802391 oder in den Pfarrbüros. Waakirchen: 08021-246 oder Schaftlach: 08021-304 gebeten

Veranstalter:



Pfarrverband
 Waakirchen
 Schaftlach



Danke für das originelle Teamgeschenk!

Der Überraschungsausflug, den der Elternbeirat für das Team organisiert hat, wird uns noch lange in Erinnerung bleiben. Wir trafen uns in Rottach-Egern, wurden dort von einer Abordnung des Elternbeirats empfangen und weiter in eine Töpferei begleitet. Nach einem Begrüßungstrunk durften wir gleich kreativ werden. Eine kurze Einführung durch die Töpferin Frau Ulbrich stimmte uns auf dieses Kunsthandwerk ein und dann ging es los! Jedes Teammitglied formte und gestaltete eine ganz besondere Tasse. Es war wirklich interessant, wie speziell manche Gefäße aussahen. Danach gingen wir zur kulinarischen Seite über und freuten uns über das köstliche Buffet und die tolle Getränkeauswahl. Wir sagen „Danke“! Danke für einen wunderschönen Nachmittag, Danke für einen tollen Töpferkurs und Danke für das köstliche Buffet! Wir haben von den Eltern Zeit miteinander geschenkt bekommen und konnten nebenbei noch ganz kreativ arbeiten!

Vergelt's Gott an die Eltern, die uns die Aktion finanziert haben und an den Elternbeirat, der alles organisiert hat. An dieser Stelle möchten wir uns auch bei Markus und Nini Hoppe bedanken, die uns die Getränke spendiert haben. Der Tag war eine Riesenschau!



Mehr Generationen Haus
Hilfswort - Fließworte
Rottach-Egern

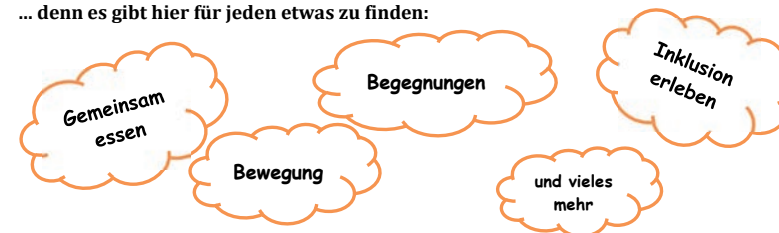


Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal

Leo-Slezak-Str. 8 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949

Entdecken Sie unsere Angebote ...

... denn es gibt hier für jeden etwas zu finden:



FREIWILLIGES ENGAGEMENT IM MEHRGENERATIONENHAUS



Menschen aus dem Tegernseer Tal treffen - Ideen einbringen und sich kreativ engagieren. Unsere Ehrenamtlichen machen das Mehrgenerationenhaus bunt.

Kontaktieren Sie uns einfach! Wir freuen uns darauf, Sie / Dich kennenzulernen.

Herzliche Grüße vom Team des Mehrgenerationenhauses

Für Fragen, Informationen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter 08022 - 24949 oder mobil 0151 - 57516443 zur Verfügung,

E-Mail: Petra.Villinger@caritasmuenchen.de

<https://www.caritas-nah-am-naechsten.de/mehrgenerationenhaus-rottach-egern>

Gefördert von:



Kath. Kirchenstiftung
St. Laurentius Egern

Gemeinden im
Tegernseer Tal



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Katholisches Bildungswerk
für Familien, Schulen u. a.
Anerk. Institution seit 1988



Oktober 2021

Kath. Pfarramt St. Martin

Lindenschmitweg 1
83666 Waakirchen
Tel. 08021/246, Fax 08021/9852
e-mail: St-Martin.Waakirchen@ebmuc.de
Homepage: www.pv-waakirchen-schaftlach.de

Pfarrer: Stephan Fischbacher
Pastoralreferent: Christoph Mädler
Pfarrsekretärin: Margit Bergmeir

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di / Mi von 9.00 - 12.00 Uhr

**Gottesdienste und Veranstaltungen St. Martin
in Waakirchen und Marienstein**

Freitag	01.10.	08.00 Uhr	Gottesdienst
		09.00 Uhr	Abgabe der Gaben für den Erntedank-Altar im
		bis 11.00 Uhr	Vorraum der Kirche
Samstag	02.10.	09.00 Uhr	Marienstein: Abgabe der Gaben für den Erntedank-Altar im
		bis 11.00 Uhr	Vorraum der Kirche
		11.00 Uhr	Taufe: Luis Fabian Hoppe
		14.00 Uhr	Taufe: Quirin Vincent Lechner
		19.00 Uhr	Marienstein: Vorabendgottesdienst zum Erntedankfest
			mit Haustiersegnung
Sonntag	03.10.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst zu Erntedank mit Einführung und
			Verabschiedung der Ministranten, musikalische
			Gestaltung: JuMIX
Mittwoch	06.10.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Donnerstag	07.10.		Hauskommunion
Freitag	08.10.	08.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag	09.10.	19.00 Uhr	Marienstein: Vorabendgottesdienst
Sonntag	10.10.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Mittwoch	13.10.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Freitag	15.10.	08.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag	16.10.	19.00 Uhr	Marienstein: Vorabendgottesdienst
Sonntag	17.10.	09.00 Uhr	Gottesdienst zu Kirchweih mit Blaskapelle
Montag	18.10.	19.00 Uhr	Kirchweihmontag - Gottesdienst für alle Verstorbenen der
			Pfarrgemeinde, musikalische Gestaltung: Coro Corona
Mittwoch	20.10.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Freitag	22.10.	08.00 Uhr	Gottesdienst

Samstag	23.10.	19.00 Uhr	Marienstein: Vorabendgottesdienst
Sonntag	24.10.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst, musikalische Gestaltung: Kinderchor 2
			Kollekte für Weltmission
Mittwoch	27.10.	19.00 Uhr	Gottesdienst - Weltgebetstag Kolpingwerk
Freitag	29.10.	08.00 Uhr	Gottesdienst
Samstag	30.10.	13.00 Uhr	Taufe: Michael Schmotz-Schöpfer
		14.00 Uhr	Marienstein: Taufe: Elena Fritz
		19.00 Uhr	Marienstein: Vorabendgottesdienst
Sonntag	31.10.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst
Montag	01.11.	09.00 Uhr	Pfarrgottesdienst zu Allerheiligen
		13.30 Uhr	Ökum. Andacht mit Gräbersegnung im Kirchenfriedhof
		14.10 Uhr	Ökum. Andacht mit Gräbersegnung im Gemeindefriedhof
Mittwoch	03.11.	19.00 Uhr	Gottesdienst zu Allerseelen - für die im letzten Jahr
			Verstorbenen der Pfarrgemeinde werden Kerzen angezündet

Kath. Pfarramt Hl. Kreuz

Pfarrweg 4
83666 Schaftlach
Tel. 08021/304, Fax 08021/9512
e-mail: Hl-Kreuz.Schaftlach@ebmuc.de
Homepage: www.pv-waakirchen-schaftlach.de

Pfarrer: Stephan Fischbacher
Pastoralreferent: Christoph Mädler
Pfarrsekretärin: Renate Eibach

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di / Do von 9.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen in Hl. Kreuz Schaftlach

Freitag	01.10.	19.00 Uhr	Oktoberrosenkranz, Hauskommunion
Samstag	02.10.	09.00 Uhr	Abgabe der Gaben für den Erntedank-Altar in der
		bis 11.00 Uhr:	Vorhalle unserer Kirche
Sonntag	03.10.	10.15 Uhr	Erntedankfest - Trachten- und Schützenjahrtag
Dienstag	05.10.	19.00 Uhr	Vesper
Donnerstag	07.10.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Freitag	08.10.	19.00 Uhr	Oktoberrosenkranz
Sonntag	10.10.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst
Dienstag	12.10.	19.00 Uhr	Vesper
Donnerstag	14.10.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Freitag	15.10.	19.00 Uhr	Oktoberrosenkranz
Sonntag	17.10.	10.15 Uhr	Kirchweih - Festgottesdienst, musikalische Gestaltung:
			Kirchenchor
Dienstag	19.10.	19.00 Uhr	Gottesdienst anlässlich Kirchweih - Seelenamt mit Orgel für
			alle Verstorbenen der Pfarrgemeinde
Donnerstag	21.10.	19.00 Uhr	Gottesdienst
Freitag	22.10.	19.00 Uhr	Oktoberrosenkranz

Samstag	23.10.	10.00 Uhr	Trauung: Regina Rank + Josef Rank
Sonntag	24.10.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst
Dienstag	26.10.	19.00 Uhr	Vesper
Donnerstag	28.10.	19.00 Uhr	Gottesdienst anschließend: Aussetzung des Allerheiligsten und Anbetung
Freitag	29.10.	19.00 Uhr	Oktoberrosenkranz
Sonntag	31.10.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst
Montag	01.11.	10.15 Uhr	Pfarrgottesdienst zu Allerheiligen
		14.30 Uhr	Andacht und Gräbersegnung am Friedhof mit Gedenken der Verstorbenen des letzten Jahres
Dienstag	02.11.	19.00 Uhr	Gottesdienst zu Allerseelen

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Gmund - Schaftlach

Oktober 2021



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
83703 Gmund a. Tegernsee Kirchenweg 15
E-Mail: pfarramt.gmund@elkb.de

Tel.: 08022/76700
Fax: 08022/769520
www.gmund-evangelisch.de

Gottesdienste Erlöserkirche, Kirchenweg 15, Gmund a.Teg.
Gottesdienste Heilig-Geist-Kirche, Blombergweg 5, Schaftlach

	Gmund	Schaftlach
03.10.2021 <small>Erntedank</small>	10.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden Harfe Helena Glockner	9.00 Uhr Gottesdienst
10.10.2021 <small>19.S.n.Trinitatis</small>	9.30 Uhr Konfirmation Harfe Helena Glockner	
17.10.2021 <small>20.S.n.Trinitatis</small>	10.30 Uhr Gottesdienst	9.00 Uhr Gottesdienst
24.10.2021 <small>21.S.n.Trinitatis</small>	10.30 Uhr Gottesdienst	
31.10.2021 <small>Reformationstag</small>	10.30 Uhr Gottesdienst Harfe Helena Glockner	

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Bad Wiessee



Oktober 2021

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
83707 Bad Wiessee - Kirchenweg 4
Pfarrerin: Sabine Arzberger
E-Mail: pfarramt.badwiessee@elkb.de

Tel.: 08022/99030
Fax: 08022/857758
Tel.: 08022/857753
www.badwiessee-evangelisch.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Di 9-13 Uhr

Gottesdienste in der Friedenskirche, Bad Wiessee Kirchenweg 4

Sonntag	03.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest Ökumenischer Familiengottesdienst, ökumenisches Kindergottesdienst-Team, Ort und Zeit bitte der Tagespresse entnehmen
Sonntag	10.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst; Prädikant R. Schenk
Dienstag	12.10.	19.00 Uhr	Stunde der Lichter – ökumenische Taizé-Andacht; Taizé-Team
Sonntag	17.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	24.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmandengruppe
Sonntag	31.10.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl

Gottesdienste im Angerkircherl in Hauserdörfel, Am Anger 7

Sonntag	03.10.	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest im Freien
---------	--------	-----------	--

Veranstaltungen in der Kirchengemeinde im ev. Gemeindehaus

Mittwoch	09-12 Uhr	Spielcafe des Kinderschutzbundes Miesbach
Mittwoch	nachm.	Konfirmandenkurs
Donnerstag		Kirchenchorprobe mit Kantorin Ottowitz entfällt im Oktober
Donnerstag	23.10.	15.00 Uhr Seniorenkreis; Pfrin. S. Arzberger und Seniorenkreis-Team
Freitag	19.30 Uhr bis 21.30 Uhr	AlAnon Familiengruppe, Selbsthilfegruppe für Freund*innen und Angehörige von Alkoholabhängigen, Kontakt: 08026/4805

Evang. Kur- und Urlauberseelsorge am Tegernsee

Pfarrerin Ute Kopp – von Freymann
ute.kopp-von-freymann@t-online.de
Tel. 08022/7056885

Momentan können leider keine ökumenischen Klinikgottesdienste in Bad Wiessee stattfinden.
Änderungen werden veröffentlicht.

Bitte beachten Sie für kurzfristige Änderungen die Tagespresse und den Schaukasten an der Kirche.



Termine im Oktober 2021

Einladung zur Hauptversammlung am 14.10.21

beim Altwirt in Reichersbeuern, Beginn 19:30 Uhr

1. Bericht des Vorstands
2. Bericht des Schatzmeisters mit Entlastung Vorstand
3. Berichte der Spartenleiter
4. Ehrungen
5. Wünsche und Anträge

Anträge sollten schriftlich eingereicht werden.

Die Vorstandschaft bittet um zahlreichen Besuch

Alle Aktuellen Infos bekommt Ihr unter www.av-waakirchen.de oder über unseren E-Mail-Verteiler, Anmeldung über unser HP.

Gruppe	Datum	Uhrzeit	Ziel/Ansprechpartner/Anmeldung
Gymnastik		20.00 Uhr	jeden Dienstag in der Turnhalle, abwechslungsreiche Gymnastik, Koordination und Kondition; Wer mag kann im Anschluss ab 21.00 Uhr noch Volleyball spielen oder erst dann kommen; Gerhard Greisinger, Tel. 08021/8059
Kajak	02.10.21		Imster-Schlucht: wunderschöne und gut bekannte Wildwassertour auf einem breiten Grossfluß, dem Inn. Schwierigkeit: WW III. Anmeldung und weitere Infos bei Sabine oder Volker.
Klettersteig	03.10.21		Innsbrucker KS: super Tour mit 2200m Stahlseil über zahlreich Gipfel, lässt lt. Tourenführer „Dolomitenfeeling“ aufkommen, landschaftlich mit 4 von max. 4 Sternen bewertete Tour, Tourendaten: ca. 6,5 h, gesamt 550 hm, (davon 500 hm Klettersteig), Diff. C, 1 Stelle C/D. Anmeldung und weitere Infos bei Sabine Fischer 0172/8377983 oder Volker Kress Tel 01520/1996716
Klettern	07.10.21	9 - 12 Uhr	Monatlicher Klettertreff mit Katrin Samuelsson. Der Klettertreff soll Möglichkeit zum Wiedereinstieg, Kletterpartnerfinden und Kenntnisse vertiefen bieten. Kein Kurs. Anmeldungen bitte per Mail direkt an Katrin: samuelssonkat@hotmail.com.
Klettern	18.10.21	19 - 22 Uhr	Monatlicher Klettertreff mit Katrin Samuelsson. Der Klettertreff soll Möglichkeit zum Wiedereinstieg, Kletterpartnerfinden und Kenntnisse vertiefen bieten. Kein

Familiengruppe: 23.10.21

Klettern 30.10.21

Elisabeth Fischer
DAV Waakirchen

Kurs. Anmeldungen bitte per Mail direkt an Katrin: samuelssonkat@hotmail.com.

Bitte Termin vormerken! Ziel wird von Antje in der WhatsApp-Gruppe und im E-Mail-Verteiler bekannt gegeben.

Betreutes Klettern für Eltern, Kinder und Freunde, Kletterhalle Bad Tölz, Anmeldung bei Joachim Riedle, Tel. 01627800393 oder joachimriedle@web.de.



Einladung zur 7. Jahreshauptversammlung am Donnerstag, den 28. Oktober 2021 um 19:30 Uhr in der Aula der Grundschule Waakirchen in Waakirchen

Sehr geehrte Mitglieder des Fördervereins der Grundschule Waakirchen e.V., hiermit lade ich Sie herzlich zu unserer siebten Hauptversammlung ein.

Tagesordnung

- TOP 1 Bericht des 1. Vorstands über das abgelaufene Geschäftsjahr 2020/2021 Dazu Aussprache
- TOP 2 Bericht des Kassiers
- TOP 3 Bericht der Rechnungsprüfer
- TOP 4 Entlastung des Vorstandes
- TOP 5 Geplante Aktivitäten
- TOP 6 Wünsche und Anträge

Aufgrund der aktuellen COVID 19 Bestimmungen bitten wir Sie um Anmeldung per Mail bis 20.10.2021 unter foerderverein@schule-waakirchen.de. Die Vorstandschaft freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen!

Alexandra Fleischer
- 1. Vorstand -

Straßenfest am Brunnenweg

Bei einem „griabigen Feierabendratsch“ im letzten Jahr am Gartenhäuschen der Familie Schindl kam uns die Idee doch mal ein Straßenfest zu veranstalten. Nachdem coronabedingt das ganze letzte Jahr und heuer auch fast jede Veranstaltung der örtlichen Vereine ausgefallen sind warteten wir auf die „Öffnung“ durch die Behörden und setzten als Termin den 31. Juli an. Die Genehmigung der Gemeinde erhielten wir unter der Auflage die bis dahin vorgeschriebenen Hygienevorschriften unbedingt einzuhalten. Die Anwohner vom Brunnenweg, der Alpenrosenstraße, des Akelei- bzw. Enzianweges wurden alle per Handzettel eingeladen. Ein Teilstück der Straße wurde dann am besagten Tag gesperrt und wir hatten mit dem Wetter auch sehr viel Glück. Hatte es doch die Tage vorher sehr viel geregnet und ein schweres Unwetter noch am Tag zuvor das schon aufgestellte kleine Zelt für die Bar dem Erdboden gleichgemacht, so war es in der Früh wieder schön und fast zu warm. Das Zelt wurde notdürftig repariert und etliche Anwohner beteiligten sich bei den Vorbereitungen. Pavillons wurden für den Ausschank, den Verkauf von Kaffee und Kuchen, für die Überdachung des Salatbuffets und der Musik aufgestellt. Um 14 Uhr begann das Straßenfest und viele Anwohner schauten vorbei um sich die zahlreich gespendeten Kuchen samt Kaffee schmecken zu lassen. Viele kleine Kinder waren mit ihren Eltern und Großeltern zugegen. Christian Schindl versammelte dann eine große Schar der Kleinsten um sich um sie zu schminken, was auch sehr gut angenommen wurde. Am späten Nachmittag wurde dann der zur Verfügung gestellte Grill angeheizt und jedermann konnte seine selbst mitgebrachten Speisen am selbigen zubereiten, was auch dazu führte, dass mancher Einwohner der Straße mit einem bis dahin nicht bekannten Fast-Nachbar in ein Gespräch verwickelt wurde und zum näheren Kennenlernen führte. Zum Gegrillten wurden auch verschiedene Salate von den Anwohnern gespendet. Die musikalische Unterhaltung organisierte Franz Schindl, der auch selbst musizierte mit seinen Spezl'n Karl und Waggi. Als dann gegen 19 Uhr der Himmel für sehr kurze Zeit seine Schleuse etwas öffnete war es mit Gemütlichkeit für's Erste vorbei. Aber das vorher aufgestellte kleine Festzelt und die Pavillons nahmen doch einige Besucher auf und so ging es in kleineren Gruppen bis spät in die Nacht hinein lustig zu. Sehr frequentiert war dann die kleine improvisierte Bar im Garten der Fam. Schindl, in der bis weit in den anderen Tag hinein dieses Straßenfest seinen Ausklang fand. Bleibt festzuhalten, dass nach gut 30 Jahren mal wieder am Brunnenweg ein Straßenfest stattfand. Fast alle Besucher freuten sich an diesem Tag mal wieder aus dem Haus gekommen zu sein. Nach einhelliger Meinung soll es nicht das Einzige gewesen sein. Wir Organisatoren werden versuchen es in 2 oder 3 Jahren zu wiederholen, wollen dabei aber keiner anderen Veranstaltung in der näheren Umgebung Konkurrenz machen. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle die mitgemacht haben, das Personal während des Tages, die teilweise mit der

Straße nichts zu tun hatten, den vielen Spendern der Kuchen, Torten und Salate, dem Personal beim Auf- und Abbau sowie den direkten Anliegern, die nicht mehr aus ihren Ausfahrten rauskamen und die den nächtlich etwas höheren Frequenzen der Barmusik ausgesetzt waren. Im Einladungsschreiben stand falls nach Abzug der Unkosten ein Gewinn übrig bleiben sollte werden wir ihn einem sozialen Zweck in der Ortschaft spenden. Dies war der Fall und so können sich der Förderverein der Grundschule Waakirchen und die Freiwillige Feuerwehr Waakirchen für den Ausbau des Schulungsraumes über je 200 € und der Trachtenverein Waakirchen-Hauserdörfel über 100 € freuen. Schee war's – auf ein Nächstes in 2 oder 3 Jahren.

Das Organisationsteam Sylvia und Christian Schindl, Georg Schmidt



Unser Team sucht Verstärkung. Bewirb Dich jetzt!

Dein Beruf mit Zukunft!

Informiere Dich bei mir:
Manuela Schramm | Tel: 0152/299 00 348

VORWERK

KLAUNIG OPTIK

Kontaktlinsen
kostenlos probetragen.

Service rund um den Brillenträger

- Kostenloser Computertest
- Brillen mit Pfiff

Am Dorfplatz - Dürnbach
Miesbacher Str. 4 - Gmund-Dürnbach - Telefon 08022 / 764 65

FBSO Feuerbestattung Südostbayern GmbH

Bestattungen Riedl
Inh. Anton Riedl, geprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten,
Zeitungsanzeigen, Sterbebilder und Trauerdruck

In den schweren Stunden des Abschieds sind wir immer für Sie da.

83734 Hausham · Agatharied 12 Tel. 08026/93303
83684 Tegernsee · Seestraße 15 Tel. 08022/93016

Essen der Geburtstagsjubilare des Jahres 2020



Nach dem die Inzidenzzahlen von Corona im Sommer merklich zurückgegangen waren und die älteren Menschen fast alle geimpft sind, entschlossen wir uns für Samstag, den 17. Juli unsere Mitglieder die im Jahr 2020 einen runden oder hohen 5er Geburtstag feiern konnten zum Jubilarens ins Trachtenheim einzuladen. Silvio Mitreuther stellte sich wieder als Koch zur Verfügung und er durfte sozusagen als erster die neue Küche ausprobieren und war sichtlich angetan von ihr. Vorstand Schorsch Noha begrüßte die Gäste, freute sich, dass sie so zahlreich erschienen waren und wünschte ihnen einen Guten Appetit. Den Jubilaren wurde eine Festtagssuppe mit Dreierlei, sowie ein Hirschgulasch oder ein Schweinsbraten mit Knödeln und Blaukraut serviert. Ein Mousse Chocolat auf Orangenspiegel wurde als Nachtisch gereicht. Am Nachmittag gab es noch Kaffee und selbstgemachten Kuchen. Bedient haben 5 Mitglieder des

Vereinsausschusses. Von den 24 geladenen Mitgliedern waren 14 der Einladung gefolgt und hatten nach ihren Aussagen auch einen sehr schönen Nachmittag, einer ist sogar trotz des Alters von 80 Jahren aus Germering angereist. Die anderen waren größtenteils entschuldigt. Für die musikalische Umrahmung sorgten der Karl und der Waggi. Den Kuchenspenderinnen und allen die sich für diesen Nachmittag als Helfer zur Verfügung stellten ein herzliches Vergelt's Gott im Namen der Vorstandschaft.



Georg Schmidt - Schriftführer

demeter

EVAS
PARADIESGARTEN

Obst und Gemüse aus Bioanbau

Allgaustr. 50 · 83666 Waakirchen
Tel.: 0 80 21 / 90 11 260

Öffnungszeiten:

Mi. + Fr. + Sa. 09.00 - 12.30 Uhr
--- Fr. --- 16.00 - 18.00 Uhr

... und am Wochenmarkt in Bad Tölz, Marktstraße, freitags von 8.00 - 13.00 Uhr

vhs **vhs-Zentrum im Tegernseer Tal,**
vhs Oberland e.V. Tegernsee, Max-Josef-Str. 13, Telefon-Nr. 08024-46789 60
tegernsee@vhs-oberland.de

Unsere Angebote im Oktober

Stressbewältig. mit Yoga Nidra nach Satyananda System Waakirchen, Haus für Kinder, Buchkogelstr. 38	Mi., 06.10., 08:15 Uhr
Was ist Demokratie? Hybrid-Vortrag	Mi., 06.10., 19:00 Uhr
Faszienyoga –nach Roland Liebscher Bracht	10x Do., 07.10., 10:00 Uhr
Wertvolles aus der Löwenzahnwurzel Hennererhof Schliersee, Hennererstr. 36	Do., 07.10., 16:00 Uhr
Kalaripayattu: indische Kampfkunst	10x Do., 07.10., 18:30 Uhr
Italienisch A1.1 - Waakirchen, Buchkogelstr. 38	Fr., 08.10., 08:15 Uhr
Weidenflechten	Fr., 08.10., 13:30 Uhr
SEO f. GründerInnen u. Jungunternehmer Hybrid-Vortr.	Fr., 08.10., 17:00 Uhr
Ballett für Kids 6-10 J. - Waakirchen, Buchkogelstr. 38	Mi., 13.10., 16:45 Uhr
Lesung aus verbrannten Büchern Bad Wiessee, Hotel zur Post	Sa., 16.10., 15:00 Uhr
Vortrag: Die Zerschlagung des osmanischen Reiches	Mi., 20.10., 09:30 Uhr
Vortrag: Ludwig II., seine weltberühmten Schlösser und Heimliche Residenzen, Tegernsee, Schalthaus	Do., 21.10., 19:00 Uhr
„Ausgesprochen Bayerisch!“ Ein literarischer Spaziergang durch unsere Mundart mit Dr. Norbert Göttler, Teg., Schalthaus	Fr., 22.10., 19:00 Uhr
Workshop zum Thema Up-Cycling	Sa., 23.10., 10:00 Uhr
Die Grundrechte des deutschen Grundgesetzes Hybr.V.	Di., 26.10., 10:00 Uhr
Kochen: „Topfenstriezel und Hasenöhr!“	Do., 28.10., 18:30 Uhr
Führung durch den Unverpacktladen „Ois Ohne“ in Bad Tölz	Fr., 29.10., 17:30 Uhr

vhs **!!!Viele Sprachkurse und Gesundheitskurse beginnen!!!** **vhs**



Spielerisch leicht wichtige Fähigkeiten erlernen

Der Schulschachverein Landkreis Miesbach e.V. bietet in vielen Grundschulen und in weiterführenden Schulen im Landkreis Schachunterricht für Schulkinder an. Wir wollen unsere Kinder und Jugendliche durch Schach in Ihrer schulischen und persönlichen Entwicklung stärken. Und das Ganze auf spielerische Art und Weise und in Verbindung mit jeder Menge Spaß!

Warum Schach?

Was viele nationale und internationale Studien bestätigen, konnten auch wir in den letzten Jahren beobachten: Kinder entwickeln ein **gesteigertes Lese- und Mathematikverständnis** und eine **erhöhte Konzentrations- und Lernfähigkeit**. Diese Fähigkeiten werden dabei auf spielerische Art und Weise trainiert. Unsere Kinder lernen, ihre Gedanken zu sortieren und eigenständig die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Unsere Schachlehrer:

Unseren Kindern stehen mit der internationalen Frauenmeisterin Marina Manakov und dem erfahrenen Schachpädagogen Thomas Walter zwei erstklassige Lehrmeister zur Seite. Durch ihre hohe Qualifikation fördern Sie unsere Schüler und lassen diese mit all ihren Fähigkeiten wachsen. Dabei wird viel gelacht, die Kinder werden motiviert und nicht überfordert.

Wir verstehen uns als soziales Projekt:

Sozialkompetenz ist uns wichtig: Wir vermitteln in unserem Verein Werte wie Respekt und Toleranz. Richtig gewinnen zu können, gehört ebenso dazu, wie dem Gewinner nach einer Niederlage fair zu gratulieren. Vor dem Schachbrett ist jeder gleich, das soziale Umfeld oder die Herkunft spielt keine Rolle.

Melden Sie Ihr Kind jederzeit zu unseren Schnupperkursen oder direkt zum Unterricht an! Scannen Sie hierfür bequem den QR-Code oder besuchen sie uns unter www.schulschach-mb.de.



Kleinkunstbühne Waakirchen e.V.

Kartenreservierungen u. Rückfragen: KKB-Team: H. & R. Eder
Telefon 08021/425 · eMail: info@kkb-waakirchen.de

Weitere Infos unter: www.kkb-waakirchen.de
oder www.facebook.com/KleinkunstbuehneWaakirchen

Derzeit nur Kartenreservierungen per Telefon oder eMail möglich!
Ihre Eintrittskarten erhalten Sie an der Abendkasse. Die Plätze sind nummeriert und mit der Eintrittskarte fest zugeordnet.

Ned blöd ... für a Frau!™ *unwiderstehlich charmant, authentisch und erschreckend nixscheißert* **Claudia Pichler**

Freitag 1.10.2021 · In der Aula der Grundschule Waakirchen.
Einlass: 18.45 Uhr · Beginn: 19.30 Uhr · Eintritt: 18,00 € (VVK) · 20,00 € (AK)

Claudia ist nett, höflich, gscheit und ein hübsches Mädchen – also perfekt angepasst und dermaßen unauffällig. Aber: Claudia hat es satt! Als echte AUBINGERIN, am zivilisatorischen Rande Münchens aufgewachsen, mit allen Isarwassern gewaschen und austriakisch gewürzt, rafft sich die passionierte LEHTHARGIKERIN, die am liebsten auf dem Kanapee liegt und sinniert, auf und erobert die Kleinkunstbühne. Sie erzählt allzu menschliche Geschichten aus ihrer Welt, fabuliert über ihre Erfahrungen im Berufs-, Genuss- und Liebesleben, erörtert die Tücken religiöser Befindlichkeiten genauso wie die Freuden von Haustierbesitzern und die Missverständnisse, die nur Dialektsprechende erleben können. Claudia, die in München über Gerhard Polt promoviert hat, frönt dabei gern ungeniert und ganz unakademisch ihrem Grant, denn die Zeiten der Zurückhaltung sind vorbei! Dabei greift Frau Dr. Pichler bisweilen zum äußersten: ihrer Gitarre! Selbstgedichtet, arglos arrangiert und musikalisch schleierhaft, aber charmant interpretiert lassen ihre Songs Weltbewegendes bis Alltägliches in ganz ungeahntem Glanz erstrahlen. Bisher machte Claudia Pichler im Trio „Die drei Haxn“ mit Anni Preuß und Michael Well die bayerische Kleinkunstlandschaft unsicher, jetzt also startet sie mit ihrem ersten Solo-Programm durch. Dabei ist nicht nur „ned blöd“, sondern unwiderstehlich charmant, authentisch und erschreckend nixscheißert.



10. Waakirchner Zitherfestival

Freitag 15.10.2021 · In der Aula der Grundschule Waakirchen.

Einlass: 18.45 Uhr · Beginn: 19.30 Uhr · Eintritt: 18,00 € (VVK) · 20,00 € (AK)

10. Waakirchner Zitherfestival 2021

Das 2002 im Zweijahresrhythmus gegründete Zitherfestival in Waakirchen erfreute sich bisher immer großer Beliebtheit. Wegen der Coronakrise musste das für 2020 geplante Zither-Festival um ein Jahr verschoben werden. Gäste sind diesmal Prof. Wilfried Scharf aus Österreich, Manuel Kuthan aus Glonn und die Waakirchner Volksmusi, sowie als Gastgeber und Moderator Zither-Manä aus Hauserdörfel. Es sind klassische Werke, Rock, Blues, Balladen, Klassik, Schräges und Volksmusik zu hören.



Prof. Wilfried Scharf (A),

war mit seiner Zither sowohl solistisch als auch mit seinem Ensemble SALZBURGER SAITENKLANG bereits in aller Welt zu Gast. Und 2012 und 2016 war er schon mal in Waakirchen und hat die Zuhörer unserer Kleinkunsthöhle zu Beifallsstürmen hingerissen. Er ist ein Pionier, der unermüdet versucht, dieses einst populäre alpenländische Instrument, das in den sechziger Jahren beinahe in der Versenkung verschwand, mit seinem meisterhaften Spiel wieder bekannt zu machen. Er trat in den großen Konzerthäusern in den USA und Kanada auf, war Gastsolist der Wiener Symphoniker (Bregenzer Festspiele), bestritt mit dem Johann Strauss

Ensemble Tourneen u.a. durch Japan und China und mit dem Münchner Rundfunkorchester im Oktober 2007 das Konzert „Filmmusik made in Austria“ im Prinzregententheater. Das Jahr 2009 begann er als Solist beim Neujahrskonzert des Sinfonieorchesters St. Gallen. Es folgten 2010 Konzerte und Workshops in Japan. Im Juni 2012 wurde er beauftragt, in seinem Heimatort Mining das 1. Internationale Zithersymposium/Festival zu veranstalten. Er ist ein gefragter Referent bei Saitenmusikseminaren in Deutschland, in der Schweiz, in Slowenien und in Österreich.

Manuel Kuthan (Glonn),

spielt als Solist auf seiner elektronischen Zither. Sein Beitrag wird an diesem Abend, aus seinem Repertoire sein, natürlich zithernd, Szenen und seelische Aggregatzustände jonglieren. Da dürfen gewiss ein paar Nummern aus dem „Glitzerbeisl“ Programm ebenso wenig fehlen, wie Auszüge aus den Soloprogrammen: die Schau der Animositäten, dunkle Koketterie und die Seele der kleinen Dinge. Sein Daumen ist dabei gewissenhaft elektrifiziert, und sich auf ein Genre festlegen, tut er sowieso nicht, der KUTHAN. Als Zither-Manä 2012 die Goldene Zither im Wasmeier-Museum als 1. Zitherspieler bekam, hat Manuel eine wunderbare Holzplastik für ihn gebaut; er ist nämlich nicht nur ein hervorragender Zitherspieler, sondern auch ein begnadeter Holzbildhauer.

Waakirchner Volksmusi

Bereits beim ersten Zitherfestival wirkte die Waakirchner Volksmusi in der Besetzung Zither, Harfe, Gitarre und Kontrabass mit. Diesmal als Trio mit Roman Mayrock (Gitarre), Hausl Brandhofer sen. (Zither) und Hans Ellmeier (Akkordeon). Eine Besetzung, die von dem 2009 verstor-



benen Hausl Brandhofer bereits in den 60er Jahren praktiziert wurde. Die Zither ist nicht nur als Soloinstrument oder in reinen Zitherbesetzungen, sondern auch im Zusammenspiel mit anderen Tasteninstrumenten sehr schön anzuhören. Während heutzutage hauptsächlich das Zusammenspiel mit diatonischen Harmonikas zu hören ist, wird von der Waakirchner Volksmusi der Verbund mit der chromatischen Harmonika wieder belebt. Hier wird die Tradition fortgesetzt mit Stückeln von Hausl Brandhofer, dem Quellentrio (bekannt von der Wirtschaft „Quelle“ in Wackersberg) und weiteren „selbergmachten“. Die drei Musikanten haben sich der traditionellen Volksmusik verschrieben.

Zither-Manä (Waakirchen)

spielt wie immer Volksmusik, Rock, Blues, Balladen und politische Lieder und führt als Moderator durch den Abend. Angefangen hat alles am 06.01.1980, also vor über 41 Jahren in Wörmsmühl im Leitzachtal in der Nähe von Miesbach. Nach einem Liveauftritt mit einem Volksmusikprogramm kam es dort zu einer Session mit Rockmusikern. Die Zither wurde dort erstmals mit großem Erfolg durch Rockmusik "missbraucht". Einige seiner Lieder sind brandneu, aber auch die Klassiker dürfen nicht fehlen. Es wird gefeiert: 10. Zither-Festival und 41 Jahre Zither-Manä und kein bisschen leise.



Hinweise zur Veranstaltungsdurchführung:

- Die Veranstaltung wird nach den vorgegebenen Regeln der Bayerischen Staatsministerien für Gesundheit und Pflege und für Wissenschaft und Kunst durchgeführt.
- Es gilt die 3G-Regel
- Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutz ist Pflicht
- Die Veranstaltung kann wegen steigenden COVID-19-Fällen kurzfristig abgesagt werden.



Horst Babl

Bauunternehmung GmbH & Co. KG

Alpenrosenstr. 1 - 83666 Waakirchen
Tel.: 0 80 21 / 4 48 - Fax: 0 80 21 / 74 76
www.babl-bau.de - E-mail: info@babl-bau.de



Neubau • Umbau • Renovierung



Neues aus der Abteilung Fitness



Bei unseren Indoor-Kursen gilt bis auf weiteres die **3G-Regel**. Alle Teilnehmer*innen werden außerdem gebeten, sich weiterhin an die geltenden AHA-Auflagen zu halten. **Die Kursstarts im Vereinsheim am Krai 2021:** **ZUMBA Step:** seit Mi. 22.09. // **Bauch-Beine-Po:** Mo. 04.10. // **Pilates,** Do. 07.10. // **HOT IRON:** ganzjährig Mo. und Do. (nur mit Anmeldung! Infos Tel. 0152/04202189) // **Indoor-Cycling:** Fr. 08.10. (2 Gruppen). Der **Lauftreff** ist ganzjährig aktiv (Infos Tel. 0152/04202189). Genaue Kurszeiten und aktuelle Termine sind zu finden unter www.svwm1904.de. Wir wünschen allen einen guten Start in einen sportlich-aktiven Herbst, bleibt gesund und in Bewegung!

Neues aus der Abteilung Tischtennis: Tischtennis als Hobby

Tischtennis gehört zu den schnellsten Rückschlagsportarten der Welt. Doch es geht auch gemütlicher. Tischtennis kann man bei jedem Wetter, zu fast jeder Tageszeit, bei fast jedem Gesundheitszustand und auch ohne Konditions- und Krafttraining spielen. Spielen heißt hier im Waakirchner Verein: Bewegung, Lockerlassen, Konzentration, Leichtigkeit des Balls und des Schlägers, Geselligkeit, Ich lade alle Interessenten herzlich ein, ab jetzt jeden Montag und Donnerstag ab 19.30 Uhr in der Turnhalle sich als **Hobbyspieler** zu versuchen. Selbstverständlich sind auch ehemalige Vereinsspieler herzlich eingeladen. **Die Coronaregeln müssen eingehalten werden. Momentan dürfen nur Geimpfte, Genesene und Getestete spielen. Sie kommen und gehen mit Masken, spielen aber ohne Masken. Die Regeln können sich bei steigenden Inzidenzzahlen natürlich ändern.** Die Meisterschaftsspiele für die Jugend- und die beiden Herrenmannschaften beginnen Ende September 2021.

Bericht von der 116. Jahreshauptversammlung des SV Waakirchen-Marienstein 1904 e.V.

Am 31.07.2021 fand in einer ungewöhnlichen Umgebung die 116. Jahreshauptversammlung des SV statt. Aus den gebotenen Hygienevorschriften entschied sich der Vorstand die Versammlung in der Stockschützenhalle der Eisratz'n in Schaftlach abzuhalten. Hier könnte auf jeden Fall sichergestellt werden, dass ausreichend gelüftet werden kann und auch die Abstände bei gutem Besuch gewährleistet sind. Nachdem die letztjährige Versammlung pandemiebedingt ausfallen musste, wurden an diesem Termin die Jahreshauptversammlungen 2020 und 2021 hintereinander abgehalten. Leider fanden nur 52 Mitglieder und Gäste den Weg in die Eishalle. Diese wurden hervorragend mit vorab hygienisch in Gläsern gefüllten Leckereien von Rudi Reber verköstigt. Ein herzliches Dankeschön an Rudi für die tolle Idee und das hervorragende Essen. Die Anwesenden konnten sich kostenfrei bedienen und so die verschiedenen Varianten ausprobieren. Der Vorstand Benedikt Sappl gab nach der Begrüßung und dem Empfang der Jubilare einen Überblick über die vergangenen 2 Jahre der Vereinsaktivitäten die aus Gründen der Pandemie sehr übersichtlich waren. Dennoch bleibt die Mitgliederzahl relativ stabil, auf derzeit 1255. Er bedankte sich bei allen Trainern, Funktionären und Helfern sowie den Teams vom Sportlerbasar, Hobbykünstlermarkt, Waaki am Krai und der Kleinkunstbühne für den Zusammenhalt auch während der Pandemie sowie bei Peter Schweiger, Hans Schätzl und Hans-Karl Klein für zahlreiche und diverse Instandhaltungsarbeiten und Aufräumaktionen am Vereinsheim. So hat das Kaminstüberl eine Akustikdecke bekommen, um bei gutem Besuch den Lärmpegel zu senken. Im Anschluss berichteten die Abteilungen von ihren eingeschränkten Aktivitäten. Franz Öttl für die Abteilung Fußball, Michael Mohrenweiser für den Jugendfußball, Hubert Häusler für Tennis, Helmut Willinger für Tischtennis, Christof Lachenmaier für Badminton und Tina Mang für Fitness. Im Anschluss wurden die Jubilare geehrt.

Für das Jahr 2020

25 Jahre: Anton Gschwandtner, Christoph Pongratz, Ernst Gerhardtsberg, Eva Wild, Florian Kinshofer, Georg Marinus Wagner, Hannelore Rummel, Katharina Scharf, Korbinian Schleich, Kurt Harbauer, Lissi Gerhardtsberg, Marina Hagn, Michaela Weißenberger, Reiner Beninga, Stefan Greisinger, Thomas Bachmeier
30 Jahre: Anton Kirchberger, Christoph Gleißner, Erwin Welzmillner, Franz Öttl, Hans Nachmann, Helga Streibl, Kathrin Spohr, Loisl Plodek, Martin Pichler, Martin Stillner, Sebastian Bromme, Sepp Heigl, Stefan Sendlhofer, Sylvia Lalin, Tanja Fischer, Ulrich Küppers
40 Jahre: Heinrich Seemann, Michael Futschik, Walter Maier
50 Jahre: Hugo Eder, Roland Schaffarczyk, Rudi Reber

Für das Jahr 2021

25 Jahre: Marlon Adelsberger, Bettina Babl, Claudia Eder, Bernd-Wolfgang Fitz, Stephanie Fitz, Ursula-Maren Fitz, Alexandra Greisinger, Andreas Hagleitner, Evelyn Heindl, Markus Hoppe, Sebastian Krüger, Michaela Möller, Katja Trauner, Manfred Ürmösi, Florian Voit, Cornelia Wartner, Dr. Michael Wild, Gabi Wildmann
40 Jahre: Katharina Schmöller, Gertraud Stillner
50 Jahre: Hubert Hinterholzer, Kaspar Hinterholzer, Alfred Schiessl, Rainer Spinner, Alois Stoiber
60 Jahre: Emmeran Eisenreich

Im Rahmen der jeweiligen Hauptversammlungen wurden die Kassenberichte und die Finanzplanung der jeweiligen Jahre durch den zweiten Vorstand Michael Mohrenweiser vorgestellt. Durch die relativ stabile Mitgliederzahl ist der Verein finanziell sehr gut durch die Pandemie gekommen



und ist für die Zukunft gut aufgestellt. Die Revisoren bestätigten sowohl dem Vorstand als auch dem Kassenführer Sebastian Wartner hervorragende Arbeit für beide Jahre und sie wurden von der Versammlung einstimmig entlastet. Im Anschluss wurde die gesamte Vorstandschaft für beide Jahre einstimmig entlastet. Zum Ende der Versammlung für 2021 wurden Neuwahlen durchgeführt. Hugo Eder und Rudi Reber hatten sich bereit erklärt diese Aufgabe zu übernehmen. Die Versammlung entschied sich für Abstimmung per Akklamation. Der Gesamte derzeitige Vorstand stellte sich erneut zur Wahl. Die darauffolgende Akklamation der Versammlung war für den Wahlleiter leicht durchzuführen. Danach wurden einstimmig ohne Enthaltungen oder Gegenstimmen gewählt. 1. Vorstand Benedikt Sappl, 2. Vorstand Michael Mohrenweiser, Schriftführerin Ines Hammerer, Kassier Sebastian Wartner, Beisitzer Christian Klein, Beisitzer Di Gaetano, Beisitzer Hans Schätzl (für Peter Schweiger), Revisor Wolfgang Nagler, Revisor Franz Öttl. Alle nahmen die Wahl an. Im Anschluss stellte Kristian Klein noch die Änderung der Satzung zur im §5 und § 16 zur Anpassung des Datenschutzes vor. Die Versammlung nahm diese Änderung einstimmig an. Die Versammelten hatten keine weiteren Wünsche und Anträge und so konnte der neue und alte Vorstand Benedikt Sappl die Versammlung pünktlich beenden.

Gez. Ines Hammerer, Schriftführerin

Dachgeschoss-Ausbau und Beitragspflicht

Oft wird im Nachhinein ein im Bauantrag als Speicher deklariertes Dachgeschoss (oder auch ein einzelner Raum) zu Wohnzwecken ausgebaut.

Auch wenn es sich hierbei in den meisten Fällen um genehmigungsfreie Vorhaben handelt (am besten erkundigen Sie sich vorher bei unserem Bauamt), so ist dieser Umbau dennoch bei der Gemeindeverwaltung anzuzeigen.

Des Weiteren wird dadurch nach der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungs- bzw. Wassersatzung der Gemeinde Waakirchen aus einer bis dato beitragsfreien eine beitragspflichtige Fläche, was zu einer Nachberechnung führt.

Die Beiträge belaufen sich derzeit auf 14,62 € bei der Entwässerung und 4,91 € (zzgl. ges. MwSt) beim Wasser pro qm Geschossfläche.

Die Geschossfläche – nicht zu verwechseln mit der Wohnfläche! - wird nach den Außenmaßen des Gebäudes in allen Geschossen ermittelt, beinhaltet also auch sämtliches Mauerwerk, Flure, Treppenaufgänge usw..

Flächen unter einer Raumhöhe von 2,0 m werden zur Hälfte, Flächen unter 1,0 m gar nicht berechnet.

In den meisten Fällen ist also mit einem moderaten Betrag zu rechnen. Darum:

Werden Sie nicht zum „Schwarzbauer“ und melden Sie Ihre Ausbauten – am besten legen Sie auch gleich eine entsprechende Bauzeichnung vor.

Wir wünschen entspanntes Wohnen in unserer schönen Gemeinde!

Ihre Gemeindeverwaltung



25-jährige Betriebstreue

Verbandsvorsitzender Alfons Bessel bedankt sich bei Herrn Gregor Krämer aus Waakirchen für seine 25-jährige Treue zum Zweckverband zur Abwasserbeseitigung am Tegernsee. Herr Krämer ist seit dem 19.08.1996 im Klärwerk des Zweckverbandes in Gmund/Louisenthal als Elektriker und Klärwärter tätig. Ab Oktober 1998 betreut er im Außendienst die Pump- und Hebewerke rund um den Tegernsee und trägt somit maßgeblich für einen reibungslosen Betriebsablauf Sorge.



Wichtige Information

Überwuchs zurückschneiden

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aufgrund der feuchtwarmen Witterung hat der Wuchs in den vergangenen Wochen übermäßig zugenommen, sodass es auch vielerorts zu Sichteinschränkungen kommt und die Verkehrssicherheit gefährdet ist.

Durch die oft schlechte Übersicht wird das Passieren von Kreuzungen für die Autofahrer, aber auch besonders für unsere Kinder zum gefährlichen Abenteuer.

Um Behinderungen zu vermeiden, muss das sogenannte Lichtraumprofil freigehalten werden. Das bedeutet, dass über Geh- und Radwegen eine lichte Höhe von zweieinhalb Metern und über Straßen eine Höhe von viereinhalb Metern frei sein muss. Die seitliche Begrenzung ist identisch mit der Grundstücksgrenze und Straßenbegrenzungslinie.

Wir bitten Sie deshalb, kurzfristig Ihre Hecken und Sträucher bzw. überhängende Äste entlang der öffentlichen Verkehrsflächen zurückzuschneiden, um wieder für mehr Sicherheit auf unseren Straßen zu sorgen.

Auch Verkehrsschilder und Hydranten für die Feuerwehr müssen frei sein.

Bitte bedenken Sie in diesem Zusammenhang auch, dass z.B. die Müllfahrzeuge einen Freiraum von vier Metern in Höhe und Breite benötigen!

Wir möchten Sie höflich darauf hinweisen, dass Sie nach dem geltenden Straßenverkehrsrecht verpflichtet sind, unserer Bitte Folge zu leisten. Sollten Sie dieser Bitte jedoch nicht nachkommen, so müssen wir uns leider eine kostenpflichtige Ersatzvornahme vorbehalten.

Für Ihr Verständnis und Entgegenkommen bedanken wir uns im Voraus.

Ihre Gemeindeverwaltung



Notdienste Apotheken (8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des Folgetages - alle Angaben ohne Gewähr)

01.10.21	Fr	Marien-Apotheke	Tel.: 08022 / 7276	Wiesseer Str. 6	83703 Gmund
02.10.21	Sa	Center Apotheke	Tel.: 08041 / 792770	Prof.-Max-Lange-Platz 15	83646 Bad Tölz
03.10.21	So	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021 / 7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
04.10.21	Mo	Die Stadt-Apotheke	Tel.: 08041 / 3796	Säggasse 12	83646 Bad Tölz
05.10.21	Di	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022 / 3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
06.10.21	Mi	Antonius-Vital-Apotheke	Tel.: 08022 / 663600	Adrian-Stoop-Str. 7a	83707 Bad Wiessee
07.10.21	Do	Arnica Apotheke	Tel.: 08021 / 901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schaftlach
08.10.21	Fr	Bahnhof-Apotheke	Tel.: 08041 / 2772	Bahnhofstr. 1 1/2	83646 Bad Tölz
09.10.21	Sa	Leonhardi Apotheke	Tel.: 08022/67215	Tegernseerstr. 100	83700 Kreuth-Weissach
10.10.21	So	Neue Hof-Apotheke	Tel.: 08041 / 7957281	Moraltpark 1d	83646 Bad Tölz
11.10.21	Mo	Markt-Apotheke	Tel.: 08025 / 2359	Marktplatz 1	83714 Miesbach
12.10.21	Di	Alpina-Apotheke	Tel.: 08022 / 74033	Miesbacher Str. 4	83703 Gmund-Dürnbach
13.10.21	Mi	Kur-Apotheke	Tel.: 08041 / 41000	Badstr. 28	83646 Bad Tölz
14.10.21	Do	Marien-Apotheke	Tel.: 08022 / 7276	Wiesseer Str. 6	83703 Gmund
15.10.21	Fr	Marien-Apotheke	Tel.: 08024 / 92727	Tegernseer Str. 1	83607 Holzkirchen
16.10.21	Sa	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021 / 7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
17.10.21	So	Markt-Apotheke	Tel.: 08024 / 6500	Marktplatz 13	83607 Holzkirchen
18.10.21	Mo	Kloster-Apotheke	Tel.: 08022 / 3419	Hauptstr. 17	83684 Tegernsee
19.10.21	Di	Antonius-Vital-Apotheke	Tel.: 08022 / 663600	Adrian-Stoop-Str. 7a	83707 Bad Wiessee
20.10.21	Mi	Arnica Apotheke	Tel.: 08021 / 901677	Alex-Gugler-Str. 9	83666 Schaftlach
21.10.21	Do	Hof-Apotheke	Tel.: 08022 / 4526	Rathausplatz 5	83684 Tegernsee
22.10.21	Fr	Leonhardi Apotheke	Tel.: 08022/67215	Tegernseerstr. 100	83700 Kreuth-Weissach
23.10.21	Sa	Wallberg-Apotheke	Tel.: 08022 / 5352	Nördliche Hauptstr. 14	83700 Rottach-Egern
24.10.21	So	Markt-Apotheke	Tel.: 08025 / 2359	Marktplatz 1	83714 Miesbach
25.10.21	Mo	Alpina-Apotheke	Tel.: 08022 / 74033	Miesbacher Str. 4	83703 Gmund-Dürnbach
26.10.21	Di	Center Apotheke	Tel.: 08041 / 792770	Prof.-Max-Lange-Platz 15	83646 Bad Tölz
27.10.21	Mi	Marien-Apotheke	Tel.: 08022 / 7276	Wiesseer Str. 6	83703 Gmund
28.10.21	Do	Die Stadt-Apotheke	Tel.: 08041/3796	Säggasse 12	83646 Bad Tölz
29.10.21	Fr	Löwen-Apotheke	Tel.: 08021 / 7084	Am Angerbach 11	83666 Waakirchen
30.10.21	Sa	Markt-Apotheke	Tel.: 08024 / 6500	Marktplatz 13	83607 Holzkirchen
31.10.21	So	Alpina-Apotheke	Tel.: 08022 / 74033	Miesbacher Str. 4	83703 Gmund-Dürnbach

116 117 - die Notdienstnummer

Wer abends, nachts oder am Wochenende einen Arzt benötigt, bekommt unter der Telefonnummer 116 117 schneller und einfacher Hilfe. Dies ist die Nummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Diese Notdienstnummer ist bundesweit erreichbar und soll Anrufer, soweit möglich, automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbinden, bzw. nennt dem Anrufer den notdiensthabenden Arzt in seiner Nähe.

Bei Lebensbedrohung wie Schlaganfall, Herzinfarkt und schweren Unfällen muss jedoch nach wie vor über den Notruf 112 der Rettungsdienst alarmiert werden.

Für die Anrufer ist die Nutzung der Notdienstnummer 116 117 kostenlos.



Pflegeteam Waakirchen

Der ambulante Kranken- und Altenpflegedienst für Waakirchen und Umgebung

Zu Hause gut versorgt

Antje Langbein
Schaftlacher Str. 1
83666 Waakirchen

 ☎ **(08021) 5 04 51 30**
www.pflegeteam-wolfratshausen.de


Alle Kassen und privat



NEU!

METALLIC PRINT IM DIGITALDRUCK
Gold-, Silber-, Weiß- und Lackdruck
sowie Neonfarben

THAMM_Medien

Tel. 08022/81068 · info@thamm-medien.de · www.thamm-medien.de

Kundenberatung (auch gerne bei Ihnen vor Ort) & Produktion:
Tel. 08024/99890 · Hauptstraße 37 · 83607 Holzkirchen/Föching



Schönes aus Papier... u.v.m.

Neben klassischen Druckerzeugnissen fertigen wir unter der Marke Landzeit in Eigenproduktion hochwertige Produkte aus Papier an. Mit exklusiven Künstlermotiven oder aus unserer Ideenwerkstatt. Zum Verschenken oder selbst behalten - besuchen Sie uns!



THAMM_Medien

T 08022-81068, info@thamm-medien.de, www.thamm-medien.de

KUNDENBERATUNG UND PRODUKTION:

83607 Holzkirchen - Föching, Hauptstraße 37,

T 08024-9989-0, info@tt-print.de, www.tt-print.de



**Digital- & Offsetdruck, Letterpress, Veredelung und Verarbeitung in Eigenproduktion.
Einfach, erholsam und bequem alles aus einer Hand!
Persönliche Beratung bei uns in Holzkirchen oder bei Ihnen!**